eNventa ERP

Business-Software
für erfolgreiche Unternehmen



NISSEN VELTEN


Auftrag

Die Komplettlösung für schnelle, flexible und transparente Prozesse

Schnell wechselnde Marktbedingungen, steigender Wettbewerbsdruck und immer höhere Kundenanforderungen – das sind die Rahmenbedingungen, in denen sich Unternehmen heute bewegen. Optimale Unternehmensprozesse sind Wettbewerbsfaktor Nummer eins, um in dynamischen Märkten erfolgreich zu sein und zu bleiben. Schnelligkeit, Flexibilität und Transparenz lautet die Devise bei der Gestaltung der Unternehmensprozesse. Die Business-Software eNVenta ERP unterstützt Sie dabei perfekt.

eNVenta ERP verbessert Ihren Kundenservice, erhöht Ihre Umsätze und senkt gleichzeitig Kosten. Wichtige Kunden- oder Lieferanteninformationen stehen allen Mitarbeitern zur Verfügung – und das abteilungsübergreifend. Der durchgehende Informationsfluss sorgt für Transparenz und macht Sie schnell auskunfts- und entscheidungsfähig. Durch die einheitliche Anwendungsumgebung entsteht ein hoher Benutzerkomfort, intelligente Funktionen entlasten Ihre Mitarbeiter und wiederkehrende Aufgaben werden automatisiert.

Lassen Sie sich von den unendlichen Möglichkeiten von eNVenta ERP begeistern: auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen alle Module unserer Business-Lösung detailliert vor.

Inhaltsverzeichnis

Einkauf	8
Verkauf	10
Kasse	12
E-Commerce	14
Call Center	16
Vertrieb	18
Produktionsplanung (PPS)	20
Versand und Logistik	22
Lagerverwaltungssystem (LVS)	24
Projektmanagement	26
Service	28
Vermietung	30
Finanzbuchhaltung	32
Anlagenbuchhaltung	34
Kostenrechnung	36
Management-Information-System (MIS)	38
Technologie	40

Alles aus einer Hand

Eine Investition in eNVenta ERP ist eine Investition in ein funktional und architektonisch zukunftsweisendes ERP-System für den Mittelstand. Mit eNVenta ERP setzen Sie auf eine intelligente Komplettlösung für mittelständische Unternehmen aus Handel, Industrie und Dienstleistung.

Insellösungen waren gestern. Heute liefert eNVenta ERP alles aus einer Hand: Von der Waren- und Materialwirtschaft über die Preis- und Projektkalkulation, von Kunden- und Lieferantenmanagement bis hin zu inner- und überbetrieblicher Logistik, E-Commerce sowie Finanzbuchhaltung und Controlling. Mit seinem breiten Leistungsumfang bietet eNVenta ERP Lösungen für alle Ansprüche. Modul für Modul – entscheiden Sie ganz individuell, welche Module Sie für Ihr Business benötigen und stimmen Sie den Leistungsumfang der Software auf Ihre betrieblichen Anforderungen ab.

eNVenta ERP steht für klare und übersichtliche Masken, leicht verständliche Symbole und wiederkehrende Dialogmuster. Die einheitliche Anwendungsumgebung bietet eine anwenderfreundliche Oberfläche und einen hohen Benutzerkomfort. Benutzerführung und Ergonomie spielen eine wesentliche Rolle bei der Gestaltung von effizienten Prozessen. Um effizient zu arbeiten und Prozesse zu beschleunigen, haben wir besonderen Wert auf effiziente Erfassungsmöglichkeiten und auf schnell abrufbare Informationen gelegt. Informationen schnell zu finden und verlässliche Aussagen beziehungsweise die richtige Entscheidung zu treffen – das sind wesentliche Erfolgsfaktoren im schnelllebigen Business.



Der breite Funktionsumfang von eNVenta ERP und das Zusammenspiel der einzelnen Module schaffen einen durchgängigen Datenfluss im gesamten Unternehmen. So stehen zum Beispiel dem Verkäufer im Verkaufs-Modul Bonitätsauskünfte und die Ausschöpfung des Kreditlimits aus dem Bereich Finanzen als Entscheidungshilfe zur Verfügung.

Schnittstellen zu anderen IT-Systemen erweitern und ergänzen das Spektrum von eNVenta ERP. Ob Tourenplanungslösung, Anbindung des Hochregallagers, Atlas-Zollerklärung oder die Verfolgung von Warensendungen – eine wachsende Zahl von zertifizierten eNVenta ERP-Schnittstellen sorgt auch über die Unternehmensgrenzen hinaus für einen Informationsfluss ohne Barrieren und für reibungslose Geschäftsprozesse. Darüber hinaus ermöglicht das eNVenta Gateway, das eine offene und allgemeingültige Standard-Schnittstelle bildet, die problemlose Anbindung von Fremdsystemen. Externe Applikationen können unkompliziert und kostengünstig in eNVenta ERP eingebunden werden.



Der individuelle Standard

Zukunftssichere Investition



Eine Investition in eNVenta ERP ist eine Investition in ein funktional und architektonisch zukunftsweisendes ERP-System für den Mittelstand. eNVenta ERP wurde komplett auf Basis der DOT.NET-Technologie von Microsoft entwickelt, die zu den modernsten Architekturen für Unternehmenssoftware zählt. DOT.NET-Technologie und die 3-Schichten-Architektur machen das ERP-System zu 100 Prozent internetfähig. Die Nutzung von eNVenta ERP über den Internetbrowser bringt Außendienstmitarbeitern und Servicetechnikern Mobilität und Flexibilität. Natürlich können auch Niederlassungen oder Auslandstöchter jederzeit auf die ERP-Lösung zugreifen. Und die Internetfähigkeit spart aufwändige, kostenintensive Implementierungen auf Arbeitsplätzen.





Flexibel bleiben – Wettbewerbsfähigkeit sichern

Mit eNVenta ERP sind Sie dem Wettbewerb immer eine Nase voraus, denn Sie können Ihre strategischen Prozesse jederzeit an veränderte Marktbedingungen anpassen. Darüber hinaus sorgt Framework Studio, die eigene Entwicklungs- und Customizinglösung von eNVenta ERP, für eine schnelle und effiziente Programmierung. Schnüren Sie Ihr eigenes „Package“ mit Ihren wettbewerbsrelevanten Zusatzfunktionen. Mit wenig Aufwand – und mit geringen Kosten – wird aus der Standardlösung eNVenta ERP Ihre spezifische Lösung. Eine raffinierte Vererbungsstrategie stellt sicher, dass bei einem Releasewechsel alle Individualisierungen und Anpassungen beibehalten werden. Updates gestalten sich schnell und unkompliziert: die Updatefähigkeit bleibt erhalten.

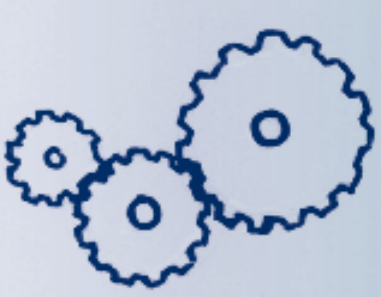
Individuelle Benutzeroberflächen

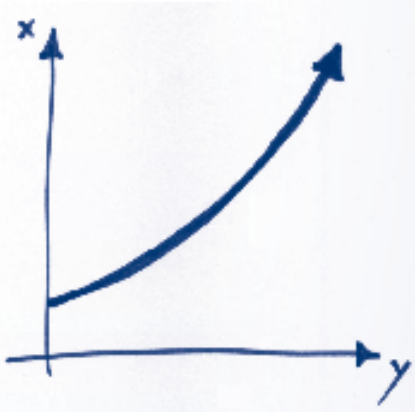


Über das Clientside Customizing lassen sich individuelle Benutzeroberflächen gestalten. Ob für einzelne Benutzer, spezifische Abteilungen oder für das gesamte Unternehmen – mit wenigen Mausklicks und zu geringen Kosten können Systemadministratoren kleine, aber feine Anpassungen selbst vornehmen. Die Veränderung von Eingabefeldern, Schaltflächen und Beschriftungen lässt sich ohne jede Programmierung per Drag and Drop oder per Auswahlmenü festlegen. Schriftarten, Schriftfarben und Hintergrundfarben sowie Größe und Form von Schaltflächen sind frei wählbar. Blenden Sie Funktionen und Felder, die für eine bestimmte Gruppe von Sachbearbeitern im Unternehmen nicht benötigt werden, einfach aus. Die Sprungreihenfolge des Cursors kann individuell definiert, Pflichtfelder farbig hervorgehoben oder Eingabefelder vorbelegt werden. Die individuellen Maskenlayouts schaffen alle Voraussetzungen für effektives, schnelles und erfolgreiches Arbeiten.

Hohe Produktivität durch CTI und Verzahnung mit Office-Programmen

Ergonomische Abläufe gewährleistet die Computer-Telefonie-Integration (CTI) von eNVenta ERP. Ein Klick auf das Telefon-Symbol in der Adresse des Ansprechpartners, und das Telefonat wird aufgebaut. Bei eingehenden Anrufen erscheint in eNVenta die Information, wer anruft. Mit nur einem weiteren Klick sind Sie in der Kundenmaske. So überzeugen Sie mit persönlicher Ansprache und mit schnellen und präzisen Auskünften. Ein weiteres integratives Plus von eNVenta ERP ist die Anbindung an die Office-Programme, denn eNVenta ERP kommuniziert mühelos mit Microsoft Office und OpenOffice. Bestehende Kontakte aus Outlook lassen sich auf Knopfdruck aus eNVenta in die Kontaktverwaltung von Microsoft Outlook übertragen. Original-E-Mails werden dem jeweiligen Kunden und Vorgang zugeordnet und als Archivdokumente gespeichert. Möchten Sie einen Brief oder ein Fax verfassen, öffnet sich direkt und ohne Umwege aus dem ERP-System heraus MS Office oder OpenOffice.





Auf Wachstum programmiert

eNVenta ERP bietet mittelständischen Unternehmen mit verschiedenen Standorten, mehreren Betriebsstätten, Filialen oder Niederlassungen größtmögliche Flexibilität, denn mehrschichtige Firmenstrukturen werden professionell verwaltet und übersichtlich abgebildet. Selbstständige Geschäftseinheiten einer Unternehmensgruppe greifen mit dem Mandanten-Management von eNVenta ERP auf ein- und dieselbe Datenbank zu. Im Gegensatz zu gängigen Mandantenkonzepten von ERP-Systemen, bei denen Datenbestände aller Geschäftseinheiten gegeneinander abgeschottet sind, lassen sich Daten wie beispielsweise Lagerbestände, Auftragsreservierungen, Produktdaten oder Bestellreservierungen gemeinsam nutzen. Dadurch wird die Aktualität der Daten sichergestellt und der Pflegeaufwand erheblich reduziert.

Mit dem InterCompany-Management wird die Abwicklung von Aufträgen, Lieferungen oder Bestellungen zwischen Tochter- oder Schwestergesellschaften vollständig automatisiert und beschleunigt. Bestellung, Auftrag, Wareneingang oder Lieferung – die Daten werden vom Ursprungsmandanten nur ein einziges Mal erfasst und von eNVenta ERP an den Folgemandanten übergeben.

Einfach und effizient disponieren

Ob Sie manuell bestellen möchten, halb- oder vollautomatisch: eNVenta ERP stellt Ihnen für alle Varianten die passenden Werkzeuge und Hilfsmittel zur Verfügung. Manuell können Sie zum Beispiel direkt aus dem Verkaufsmodul oder der Fertigungsdisposition heraus bestellen. Halbautomatisch bietet eNVenta ERP eine Übernahme von Bestellvorschlägen in die Disposition oder in die Bestellung. Oder Sie sammeln erst einmal alles in einem Dispo-Pool. Von dort aus generiert eNVenta ERP die Bestellungen dann wieder automatisch. Bei allen Varianten unterstützt Sie eNVenta ERP mit einem weit reichenden Rabattsystem, einer automatischen, stichtagsbezogenen Preispflege, einer Übersicht der verschiedenen Lieferantenkonditionen zu einem Artikel, einer Lieferantenkontakthistorie und anderen intelligenten Werkzeugen.

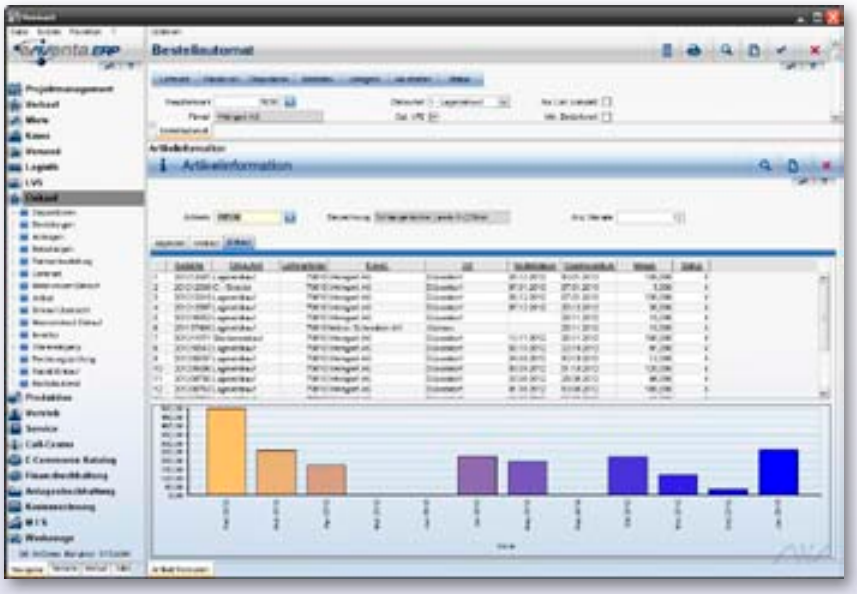
- Umfangreiches Preis- und Rabattsystem
- Bestellautomat für eine zuverlässigere Bedarfsplanung
- Definition des geeigneten Verfahrens für die Bedarfsermittlung auf Artikelebene
- Einkaufsstücklisten
- Überwachung von Rahmenvereinbarungen
- Automatisch periodische Bestellung aus vorgegebenen Abrufen
- Retourenverwaltung mit Generierung von Belastungsanzeigen
- Automatische Rechnungsprüfung von Lieferanten oder Verbänden über EDI

Automatisches Bestellwesen

Erleben Sie Disposition einmal anders. Mit dem automatischen Einkauf von eNVenta ERP erreichen Sie eine bisher nicht gekannte Präzision bei der Berechnung von Bestellmengen und wickeln bis zu 80 Prozent Ihres Einkaufsvolumens ganz ohne jeden Disponenteneingriff ab. Der Bestellautomat von eNVenta liefert dem Einkäufer einen Online-Bestellvorschlag mit der Prognose des zukünftigen Bedarfs. Die vorgeschlagene Artikelmenge basiert auf den Vergangenheitswerten und ermittelt den optimalen Lagerbestand. Durch diese zuverlässigere Bedarfsplanung gewinnt Ihr Unternehmen an Liquidität. Gleichzeitig wird auch der Kostenaspekt berücksichtigt, der Bestellvorschlag wird auf Verpackungseinheiten und Staffelrabatte optimiert. eNVenta rechnet für Sie mit dem jeweils besten mathematischen Verfahren. Natürlich fließt auch das Risiko aus dem Bedarfsverlauf und die Lieferantenzuverlässigkeit mit ein. Der Bestellautomat ist clever, er erkennt Ausnahmen und Sonderfälle und übergibt diese dem Disponenten zur manuellen Bearbeitung. Der anschließende Versandweg ist frei wählbar: per Fax, E-Mail, EDI oder per Post.

Qualitätssicherung

Schon beim Wareneingang spielen Zertifizierungen nach DIN ISO 9000 eine immer wichtigere Rolle. eNVenta ERP unterstützt Sie dabei durch umfassende Qualitätssicherungsmaßnahmen. Das Programm bietet eine lückenlose Dokumentation und Nachverfolgung aller Waren im Unternehmen mit Hilfe einer umfassenden Chargen- und Seriennummernverwaltung. Es richtet Sperrlager ein, die Sie für Qualitätsprüfungen, Nachbearbeitungen oder Ausschuss nutzen können. Der mehrstufige Wareneingang



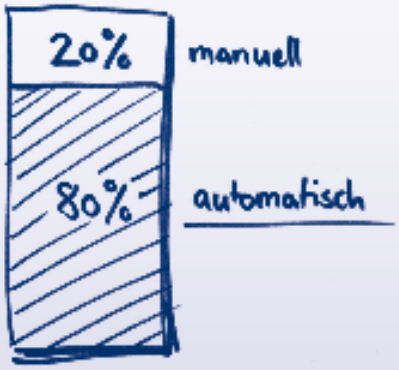
beinhaltet auch eine Qualitätskennziffernerfassung. eNVenta ERP bewertet Lieferanten auf Basis dieser Qualitätskennziffern, vergleicht die Bewertungen und zeigt sie bei der Lieferantenauswahl in der Disposition und bei den Bestellungen an.

Wareneingang

Mit dem Wareneingang von eNVenta ERP organisieren Sie Ihre gesamte Warenwirtschaft von Anfang an effektiv und übersichtlich. Das Programm bietet über Crossdocking eine automatische Versandauflösung für Artikel, die gleich wieder ausgeliefert werden müssen. Es übernimmt automatisch das Lieferavis, bucht selbstständig ein und gewährleistet dadurch einen signifikant schnelleren Wareneingang. eNVenta ERP generiert automatische Einlagerungsvorschläge im Hinblick auf Menge und Wegeoptimierung. Einbuchungen sind auch per Barcode-Erfassung über ein MDE-Gerät möglich, was die Fehlerquote deutlich reduziert. Schon im Wareneingang können Etikettierungen auch mit Chargen- oder Seriennummern vorgenommen werden.

Rechnungsprüfung

Den Überblick über Ihre Lieferanten liefert Ihnen der Lieferantenstamm. Wird einmal nicht rechtzeitig geliefert, können Sie mit dem Lieferanten-Mahnwesen komfortabel Mahnungen für offene Bestellungen erstellen, deren bestätigte Liefertermine überschritten sind. Die umfangreichen Funktionalitäten der Rechnungsprüfung sind einzigartig bei eNVenta ERP. Das ERP-System gleicht nicht nur die Rechnung mit den Preisen ab, die Sie bei der Bestellung hinterlegt haben, sondern übergibt die Rechnung automatisch an die Finanzbuchhaltung. Aus der Rechnungsprüfung heraus können automatische Lieferantenbelastungen erzeugt werden, wobei Abweichungen in Prozent oder absolute Werte definiert werden können. Außerdem aktualisiert das Programm auf Wunsch ebenso automatisch Einkaufspreise, Konditionen, Deckungsbeiträge oder Wiederbeschaffungszeiten.
Mit der Kreditoren-Vorerfassung können Rechnungen vor dem eigentlichen Buchungsvorgang erfasst und in die entsprechende Fachabteilung weitergeleitet werden. So wird gewährleistet, dass stets die optimalen Zahlungsbedingungen ausgeschöpft werden. Darüber hinaus können die Stati in der Rechnungsprüfung (erfasst, genehmigt, freigegeben und abgelehnt) je nach Verantwortlichkeit zugewiesen werden. So ist beispielsweise ein Azubi berechtigt, zu erfassen, nicht aber eine Rechnung freizugeben.



„Das automatische Bestellwesen lässt uns mehr Zeit für Aufgaben des strategischen Einkaufs wie Lieferantenauswahl, Konditionsverhandlungen oder Sortimentspflege.“



Smarte und schnelle Angebots- und Auftragsabwicklung

Eine dynamische Auftragsabwicklung bedarf intelligenter Software. Routinearbeiten muss das System selbstständig erledigen. Variantenreiche und komplexe Arbeitsabläufe soll es vereinfachen und, so weit als möglich, automatisieren. Aktuelle und detaillierte Informationen über Kunden und Sortiment sind unerlässlich, um Angebote effizient schreiben und Aufträge schnell erfassen und abwickeln zu können. eNVenta ERP reduziert die Komplexität und liefert dem Verkäufer alle wichtigen Informationen zu seinem Kunden auf einen Blick, von Preisen über Rabatte und die Bonität bis hin zur kompletten Kontakthistorie.

- Intuitive Erfassung von Angeboten und Aufträgen
- Customizing-Modul, das auftragsartspezifische Erfassungsmasken schafft
- Artikel über Sachmerkmale einfach und schnell finden
- Komfortable Verwaltung von Sonder- und Aktionspreisen
- Integrierte Tourendisposition
- Einfache Abrechnung von Vertreter-Provisionen
- Umfangreiche Statistiken

Angebots- und Auftragsabwicklung

Das Herzstück des Moduls Verkaufs sind die identisch aufgebauten Masken für Angebote und Aufträge. Im Verkauf, insbesondere im Telefonverkauf, sind zuverlässige und schnelle Aussagen Trumpf. Ganz ohne Programmierung schaffen Sie mit einem genialen Customizing-Modul Ihre ganz persönliche Erfassungsmaske für Ihre individuellen Anforderungen. Sie definieren Pflichtfelder, belegen Felder mit Defaultwerten vor und bestimmen die Sprungreihenfolge Ihres Cursors. So entstehen auftragsartspezifische Erfassungsmasken, die den Anwender prozessorientiert leiten und für fehlerfreie Angebote und Aufträge mit minimalem Personaleinsatz sorgen. Während des gesamten Vorgangs der Angebotserstellung oder der Auftragserfassung können Sie in Ihrer Maske bleiben und von dort aus auf alle Informationen zugreifen, die Sie brauchen.

Verbundprozesse

Firmen mit mehreren Standorten und innerbetrieblichem Warenverkehr bietet die Funktion Verbundprozesse hohen Komfort. Ist beispielsweise der Bestand für eine Auftragsposition auf dem gewählten Lager nicht ausreichend, so können Sie eine interne Umlagerung aus einem anderen Bezugslager anstoßen. Die für den Umlagerungsprozess benötigten Belege werden automatisch erzeugt und miteinander verknüpft. Die Referenzierung gewährleistet einen schnellen Zugriff und der Verkäufer kann jederzeit sehen, wo sich die Ware befindet.

Set-Verwaltung

Mit eNVenta ERP verwalten und pflegen Sie äußerst komfortabel Ihre Handels- und Produktionsstücklisten. Bei den Handelsstücklisten (Sets) findet die Lagerreservierung und Bestandsführung auf der Komponentenebene statt. Beide Stücklisten bieten Ihnen sowohl eine Verwaltung beliebig vieler Varianten als auch eine komfortable Stücklistenkalkulation mit Preisübernahme. Eine kurze Reaktionszeit und große Flexibilität erreichen Sie zum einen durch eine Verfügbarkeitsprüfung aus der Auftragsmaske heraus. Zum anderen können Sie Stücklisten auftragsbezogen und direkt aus der Erfassungsmaske heraus ändern oder sogar völlig neu zusammenstellen.

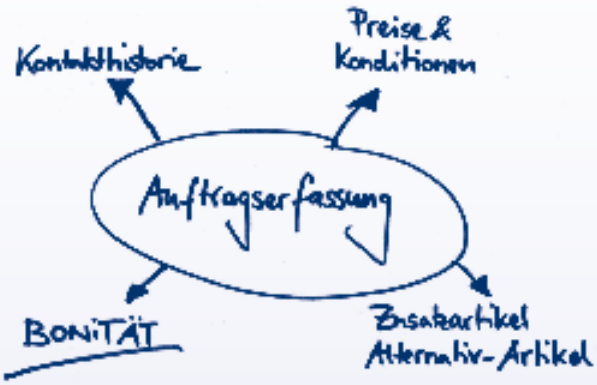
Chargenverwaltung

Mit eNVenta ERP verwalten Sie nicht nur Ihre eigenen Chargen, sondern auch die Ihrer Lieferanten. Eine Recherchemöglichkeit über die Ursprungscharge ist ebenso integriert wie die Erstellung von Bezugs- und Verwendungsnachweisen. Die Chargen können Sie den Auftragspositionen zuordnen oder zuordnen lassen, manuell oder vollautomatisch und nach verschiedenen Kriterien, zum Beispiel FiFo (first in first out). Zur qualitativen Unterscheidung der Chargen stehen Ihnen drei Stati zur Verfügung.

Auskunft

eNVenta ERP informiert Sie umfassend über Ihre Kunden. Ein Klick auf die Karteikarte „Kontakte“ und sofort stehen Ihnen alle Informationen zur Verfügung, von den Angeboten über die Aufträge bis hin zu den geführten Telefonaten oder den Schreiben an den Kunden. In der Positionsübersicht erkennen Sie, zu welchen Preisen der Kunde welche Artikel bezogen hat. Wichtige artikelbezogene Informationen sind sofort präsent. Erfassen Sie eine neue Position, erkennt das System automatisch, ob für den spezifischen Kunden oder Artikel bereits ein Angebot oder ein Auftrag vorliegt. Automatische Hinweise zu Cross-Over-, Alternativ- und Zubehörartikeln leiten den Verkäufer im Verkaufsprozess und machen aktive Verkaufsförderung möglich. Die Bonitätsauskunft ist dank der Integration in die Finanzbuchhaltung stets aktuell und hilft Ihnen, die richtige Entscheidung zu treffen. Hat ein Kunde sein Kreditlimit bereits ausgeschöpft, besitzt der Sachbearbeiter dennoch die Möglichkeit, eine Wiedervorlage an seinen Vorgesetzen zu generieren und um die Freigabe dieses Auftrags zu bitten. Der Vorgesetzte kann in diesem Fall das Kreditlimit des Kunden einmalig erweitern. Ein weiterer wertvoller Aspekt der Integration ist die Transparenz bei auftragsbezogenen Bestellungen: Sie sind jederzeit in der Lage, aus der Auftragsmaske den Status einzusehen.

„Mit dem Verkaufsmodul bin ich immer informiert und kann Kundenwünsche schnell, kompetent und zuverlässig beantworten.“





Kassiert ist gleich gebucht

Das Kassenmodul von eNVenta ERP ergänzt die Warenwirtschaftsfunktionen optimal. Es greift direkt auf den zentralen Datenbestand zu und bietet damit dem Kassenpersonal stets die aktuellen Preis- und Artikelinformationen. Ob Barverkaufstheke, Abholmarkt oder Ladengeschäft, ob Barzahlung, Scheck, Karte oder Gutschein: Am Ende des Kassiervorgangs synchronisiert eNVenta ERP automatisch den Lagerbestand und hält ihn damit immer auf dem sekundenaktuellen Stand. Abgeschlossene Kassenvorgänge übernimmt das System als fakturierte Aufträge in die Warenwirtschaft. Lieferscheine von der Beratungstheke kann es zentral kassieren. Die Kasse ist voll in das Warenwirtschaftssystem integriert und gewährleistet somit einen reibungslosen Datenaustausch.

- Komfortable Artikelsuche über Artikelnummer, Bezeichnung oder EAN-Code
- Kassiervorgänge: Barzahlung, Scheck, Karte oder über Gutschein
- Kassenabrechnung mit separater Ausweisung von Soll- und Istwerten sowie von Bar- und Scheckverkäufen
- Detailliertes Kassenjournal

Kassier-Varianten

Die übersichtlich visualisierte Kassenoberfläche von eNVenta ERP bietet gegenüber klassischen Registrierkassen erhebliche Vorteile. Von der einfachen Warengruppeneingabe mittels Touchscreen bis hin zu schnellen und unkomplizierte Änderungen oder Stornierungen aktueller Vorgänge ist mit der integrierten Kassenlösung alles möglich. Parallel zum Kassiervorgang können Sie Bestellungen, Retouren, Umlagerungen und Kundenvorbestellungen sehr einfach erfassen.

Das Kassenmodul von eNVenta ERP bietet Ihnen drei verschiedene Möglichkeiten: Entweder Sie kassieren einen bereits bestehenden Auftrag, einen Kassenauftrag oder einen kundenspezifischen Auftrag direkt aus der Kassenmaske heraus. Durch die vollständige Integration der Kasse in die Warenwirtschaft stehen am Kassenterminal die Echtzeitbestände direkt zur Verfügung. Verkäufe wirken sich direkt auf den Bestand aus und sind standortübergreifend sofort sichtbar.

Darüber hinaus ist es problemlos möglich, auf Lieferschein oder auf Rechnung zu verkaufen. Bei einem kundenspezifischen Kassiervorgang versorgt Sie eNVenta ERP mit allen Informationen über den Kunden, der Ihnen gerade gegenübersteht. Das System greift dazu auf die zentralen Kundendaten zu. So können selbst Ihre Aushilfen perfekten und persönlichen Kundenservice leisten.

Im Modul Kasse können bestehende Rechnungen bezahlt, Gutschriften eingelastet sowie Gutscheine erstellt, verwaltet und eingelöst werden. Optional können alle Buchungen der Kasse nach der Übernahme in die Finanzbuchhaltung über MT940 automatisch wieder ausgeglichen werden. Die MT940-Datei wird von der Kasse generiert und dient als Werkzeug für den automatischen Ausgleich.

Scanner und Drucker

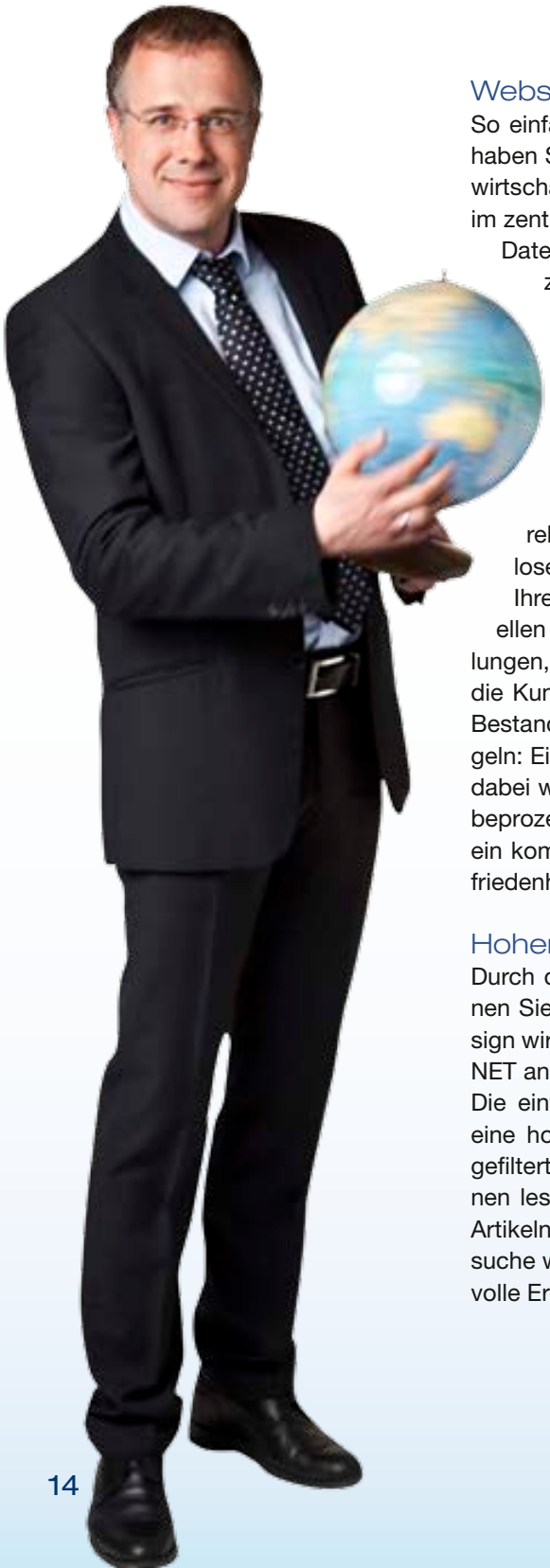
Wenn Sie lieber scannen statt tippen und damit Fehler vermeiden möchten, können Sie über eine Tastaturweiche einen Barcode-Scanner betreiben. Bon-Drucker lassen sich einfach über Windows-Druckertreiber anschließen. Bon-Druck ist auch mit mehreren Steuersätzen möglich. Die Kassenschublade ist direkt mit dem Bon-Drucker gekoppelt, kann aber auch zwischendurch per Knopfdruck geöffnet werden.

„An der Kasse online vorliegende Kundendaten ermöglichen den Verkauf mit speziellen Kundenpreisen oder auf Lieferschein.“



Voller Service auf allen Vertriebskanälen

Ein benutzerfreundlicher und leistungsfähiger Webshop gehört heute für immer mehr Branchen zu dem Leistungsumfang, den Kunden wie selbstverständlich erwarten. Mit dem Modul E-Commerce begegnen Sie der stetig wachsenden Bedeutung des E-Business mit einem professionellen Shop, der Ihre Wertschöpfungskette optimiert und Bestellungen effizienter macht. Alle Produktdaten und die dazugehörigen Sachmerkmale werden direkt aus der Warenwirtschaft von eNVenta gezogen. So stellt Ihr Artikelstamm in eNVenta ERP die zentrale Datendrehscheibe für Webshop, gedruckte Kataloge und Online-Marktplätze dar. In welche Richtung Sie auch immer gehen möchten, Ihre Daten müssen Sie nur einmal pflegen.



Webshop als Serviceportal

So einfach haben Sie noch nie einen Webshop gepflegt. Und so schnell haben Sie noch keinen gestaltet. Da der Webshop komplett in die Warenwirtschaft von eNVenta ERP integriert ist, pflegen Sie mit jeder Änderung im zentralen Datenbestand automatisch auch Ihren Webshop. So wird die Datenpflege erheblich vereinfacht und reduziert. Sie benötigen keine zusätzliche Schnittstellen.

Insbesondere im B2B ist das Konditionengefüge komplex. Das Modul eNVenta E-Commerce nutzt deshalb die Preis- und Rabattlogik des ERP-Systems. So ist sichergestellt, dass die individuellen Kundenpreise in allen Vertriebskanälen konsistent sind – unabhängig davon, ob ein Artikel im Webshop, am Telefon oder direkt an der Abholtheke erworben wird. Die Bestellungen aus dem Shop laufen über die automatische Auftragsgenerierung direkt in die Warenwirtschaft von eNVenta ERP hinein. Durch die nahtlose Integration des Moduls E-Commerce in das Gesamtsystem sehen Ihre Kunden nach der Anmeldung im Webshop nicht nur ihre individuellen Preise und Konditionen, sondern haben auch Zugriff auf Bestellungen, Retouren und Aufträge mit dem jeweiligen Status. Sehen können die Kunden auch Ihre Lagerbestände in Echtzeit. Außerdem können Ihre Bestandskunden die Benutzerberechtigungen für Bestellungen selbst regeln: Ein so genannter Masteruser kann Benutzerkonten selbst verwalten, dabei weitere Anwender einrichten und deren Benutzerrechte und Freigabeprozesse festlegen. Mit eNVenta E-Commerce stellen Sie Ihren Kunden ein komfortables Serviceportal im Internet zur Verfügung. Die Kundenzufriedenheit steigt.

Hoher Benutzerkomfort im Webshop

Durch die vollständige Trennung von Funktionalität und Darstellung können Sie Ihren Shop frei nach Ihren Wünschen gestalten. Ein Beispiel-Design wird mitgeliefert, die Oberfläche kann problemlos über CSS oder ASP.NET an Ihr Corporate Design angepasst werden.

Die einfache und ergonomische Katalognavigation bietet Ihren Kunden eine hohe Usability. Produktlisten können über die Sachmerkmalsleiste gefiltert werden, wobei das Paging bei Listenansichten zusätzlich für einen lesefreundlichen Aufbau sorgt. Neben der Suche nach Stichworten, Artikelnummer, Artikelbezeichnung oder Beschreibung bietet die Volltextsuche weiteren Komfort. Diese liefert auch bei großen Datenmengen sinnvolle Ergebnisse.

Suchmaschinenoptimierung

Für die Neukundengewinnung im Web ist es unabdingbar, dass Ihre Filiale im Internet von Suchmaschinen gefunden wird. Der eNVenta Webshop erzeugt deshalb sprechende URLs, die die thematisch richtige Einordnung Ihres Shops gewährleisten und für Suchmaschinen indizierbar machen.

Verkaufsförderung

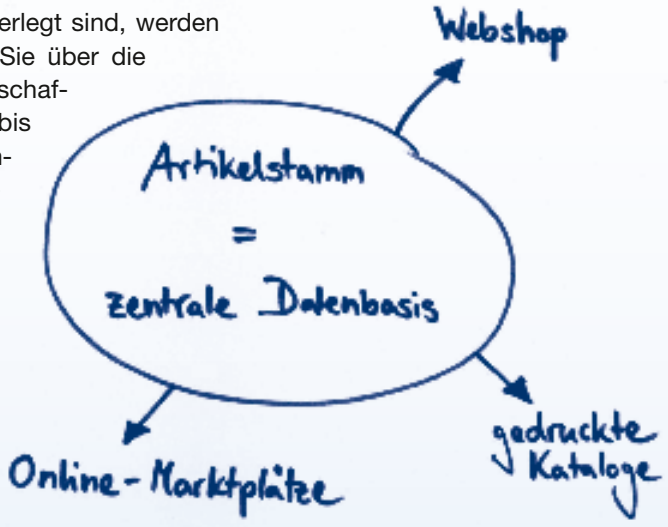
Aktive Verkaufsförderung macht die Cross-Selling-Analyse möglich. Kunden, die sich für ein bestimmtes Produkt interessieren, werden auf verwandte Produkte hingewiesen („Kunden die dieses Produkt kauften, interessierten sich auch für...“). Einfach, aber sehr effektiv ist auch die Merkliste, die Ihren Kunden die Möglichkeit gibt, den Warenkorb zu speichern und bei Bedarf wieder aufzurufen. Regelmäßig wiederkehrende Bestellungen, beispielsweise von Verbrauchsartikeln, lassen sich so mit minimalem Aufwand jederzeit wiederholen. Bei Bedarf können Sie interessierten Kunden sogar Artikel im Webshop anzeigen, die Sie gar nicht in Ihrem Internet-Sortiment führen. Hierzu müssen Sie lediglich im Artikelstamm das entsprechende Kennzeichen freischalten. So sind auch sehr selten nachgefragte Artikel bei Bedarf im Shop zu bestellen.

- Effiziente Produktdatenverwaltung
- Schnittstelle zu BMECat zur Erstellung von Printkatalogen
- Nahtlose Integration des Moduls E-Commerce in das Gesamtsystem
- Shop ist stets aktuell und liefert zuverlässige Informationen
- Auftrags- und Warenkorbübernahme direkt in die Warenwirtschaft
- „Mein Shop“ präsentiert dem Kunden eine komplette Übersicht aller seiner Vorgänge
- Unterstützung der Standard-Klassifikationssysteme ecl@ss und proficl@ss

Mehrsprachige Katalogverwaltung

Die Mehrfachpflege von Katalogen – für Print-Ausgaben, Online-Shops oder elektronische Marktplätze – ist heute Kostenfaktor Nummer eins, denn die Produktdaten müssen medienspezifisch erfasst und aufbereitet werden. Sorgen Sie mit der Katalogverwaltung von eNVenta ERP für eine effiziente Produktdatenverwaltung und stellen Sie die Qualität Ihrer Katalogdaten sicher. Als zentrales Verwaltungsinstrument bildet die Katalogverwaltung einerseits die Datenbasis für den Webshop, andererseits dient sie als Grundlage für die Erstellung von Print-Katalogen. Dank der übersichtlichen Struktur können Sie mehrere Kataloge parallel verwalten, zum Beispiel kunden- und branchenspezifische Kataloge.

Die Katalogverwaltung bietet Ihnen eine frei definierbare Baumstruktur mit beliebiger Strukturtiefe für die Organisation Ihrer Produkt- und Artikelgruppen. Einzelne Artikel, die im Artikelstamm hinterlegt sind, werden in die Katalogverwaltung importiert. Diesen können Sie über die Sachmerkmalsverwaltung bequem und schnell Eigenschaften zuordnen – von unterschiedlichen Dimensionen bis hin zu Größen und Farben. Und über den Ressourcenmechanismus können Sie den Artikeln individuell Beschreibungen, Bilder, Multimedia-Dateien oder auch Datenblätter zuweisen. Für die Darstellung lassen sich jeder Strukturebene auch Sachmerkmale mitgeben, die hierarchisch vererbt werden.



Perfektes Customer-Relationship-Management

Verwandeln Sie die individuelle Zettelwirtschaft an jedem einzelnen Arbeitsplatz in eine Wissensdatenbank für das gesamte Unternehmen! Als zentrale Schaltstelle gewährleistet das Call Center eine sichere Abwicklung mittels zentraler Wiedervorlage, Postverteilfunktion und Speicherung von Briefen, Faxen oder E-Mails direkt in der Kundenadresse. Durch die reibungslose Integration von MS Office können Ihre Mitarbeiter direkt aus eNVenta ERP heraus Briefe, Faxe oder E-Mails schreiben, die ebenfalls direkt beim Adressaten gespeichert werden. So trägt jedes Telefonat, jede Anfrage, jede Reklamation und jedes Beratungsgespräch zum Unternehmenswissen bei und steht jedem Mitarbeiter sofort in allen Programmteilen zur Verfügung.

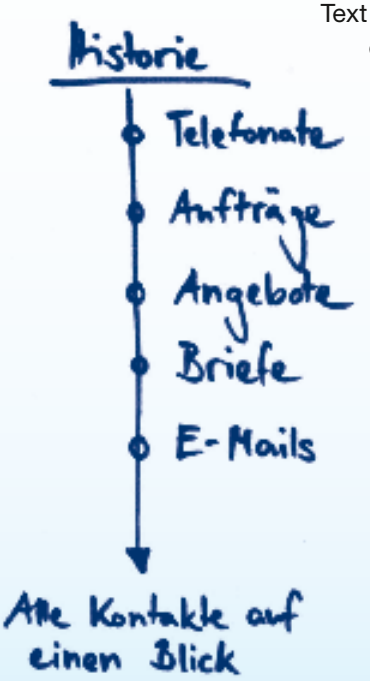
- Echtzeiterfassung von Kundenwünschen
- Schnelle, effiziente Bearbeitung von Kundenanfragen
- Direkte Anbindung von MS Office und Open Office
- Automatische Speicherung von Briefen, Faxen und E-Mails in der Kunden- beziehungsweise Lieferantenadresse
- Direkter Anruf über CTI ohne Wählvorgang
- Wiedervorlagesystem mit Priorisierung und Überwachungsfunktion

Kontaktverwaltung

Mit dem Call Center integrieren Sie Ihre kompletten Kunden- und Lieferantenordner in Ihr ERP-System. Diese wichtige Komponente des Customer Relationship Management gibt Ihnen Auskunft über alle Arten von Kontakten, unabhängig davon, ob es sich um einen Auftrag, eine Bestellung, ein Telefonat, Anschreiben, Fax oder eine E-Mail handelt. Die Speicherung all dieser Kontaktarten erfolgt sowohl chronologisch als auch themenbezogen. Anschließend stehen diese Informationen all Ihren Mitarbeitern überall in eNVenta ERP zur Verfügung. Ob Sie nun ein Angebot für Ihren Kunden erfassen oder in der Buchhaltung die Debitoren buchen: In allen Modulen haben Sie den direkten Zugriff auf die Kontaktverwaltung mit all ihren umfassenden Informationen. Über ein Archivierungssystem können Sie selbstverständlich auch die eingehende Post, Faxe und E-Mails in Ihre Kontaktverwaltung integrieren. Mit dem Call Center von eNVenta ERP zeigen Sie bei jedem Kundenkontakt, dass Ihnen Ihr Ansprechpartner wichtig ist und dass Sie sofort alle Vorgänge, die ihn betreffen, parat haben. Damit überzeugen und begeistern Sie Ihre Geschäftspartner.

Call Erfassung

In der übersichtlich strukturierten Maske zur Call-Erfassung kann während eines Telefonats sofort der Gesprächsinhalt festgehalten werden. Die doppelte beziehungsweise im schlimmsten Fall gar keine Erfassung wird so vermieden. Die Texte brauchen Sie nur ein einziges Mal zu schreiben. Der Text des Calls kann auch direkt in eine E-Mail, einen Brief oder ein Fax eingebunden werden. Eine automatische Zeit- und Kostenerfassung pro Anruf gibt Ihnen jederzeit einen umfassenden Überblick über Ihren getätigten Aufwand. Der Call erscheint automatisch in der Kontakthistorie des Ansprechpartners und trägt zum Unternehmenswissen bei. Möchten Sie Ihren Gesprächspartner anrufen, geschieht dies ohne Wählvorgang direkt aus dem Call Center heraus.



Wiedervorlagen

Außerdem können Calls als Wiedervorlage innerhalb Ihres Unternehmens weitergeleitet werden, was den internen Kommunikationsfluss deutlich verschlankt und verbessert. Jedem einzelnen Call können zusätzliche Informationen mitgegeben werden wie Dringlichkeit, Bearbeitungsstatus oder Termin. So geht keine Information verloren und keine Deadline wird verpasst.

Statistik und Historie

eNVenta ERP gibt Ihnen Auskunft über die Dauer, die Gründe und die Kosten Ihrer Telefonate, und zwar aufgeschlüsselt nach Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten oder anderen von Ihnen gewünschten Parametern. Und das alles wird in übersichtlichen Grafiken dargestellt.
Mit der komfortablen Volltextsuche über alle Calls in der Call Historie bietet eNVenta ERP eine faszinierende Recherchemöglichkeit. Damit wird Ihr Call Center zur Wissensdatenbank. Sie erkennen zum Beispiel sofort, wie ein Problem bisher behoben wurde und können dem Anrufer in Sekundenschnelle weiterhelfen.

„Persönliche Ansprache, sofortige Auskunftsfähigkeit und hohe Reaktionsgeschwindigkeit schaffen zufriedene Kunden.“



Zielgruppenaffine Steuerung von Marketingaktionen

Eine dynamische Auftragsabwicklung bedarf intelligenter Software. Routinearbeiten muss das System selbstständig erledigen. Variantenreiche und komplexe Arbeitsabläufe soll es vereinfachen und, so weit als möglich, automatisieren. Aktuelle und detaillierte Informationen über Kunden und Sortiment sind unerlässlich, um Angebote effizient schreiben und Aufträge schnell erfassen und abwickeln zu können. eNVenta ERP reduziert die Komplexität und liefert dem Verkäufer alle wichtigen Informationen zu seinem Kunden auf einen Blick, von Preisen über Rabatte und die Bonität bis hin zur kompletten Kontakthistorie.

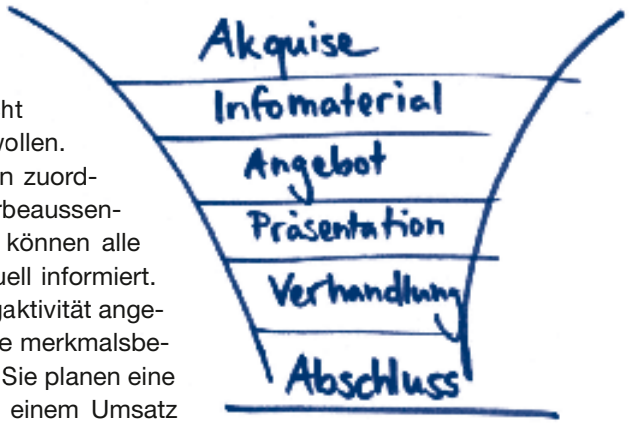
Kontakthistorie

Jeder Kundenkontakt, ob Brief, Telefonat, Angebot, Auftrag oder Besuch, wird automatisch in der Kontaktverwaltung erfasst. Damit steht die neue Information jedem Mitarbeiter in allen Modulen zur Verfügung. Die integrierte Wiedervorlage macht Arbeitsabläufe transparent und Aktivitäten können abteilungs- oder benutzerbezogen delegiert werden. Aus vereinzelten Aufgaben werden durchgängige Workflows. Ein komfortables Importwerkzeug spielt externe Adressdaten in den eNVenta ERP-Adressstamm ein. Sowohl Kunden- als auch Adressstamm verfügen über eine unbegrenzte und frei gestaltbare Merkmalsverwaltung.

„Mit dem Vertriebsmodul ist unser Innen- und Außendienst schlagkräftig und der Verkaufserfolg garantiert.“



Marketingaktivitäten



Für die erfolgreiche und kostenorientierte Durchführung von frei gestaltbaren Marketingaktivitäten werden Sie bald nicht mehr auf das Vertriebsmodul verzichten wollen. Sie können einer Aktivität einzelne Aktionen zuordnen und direkt aus der Aktion heraus Werbeaussendungen vornehmen. Auf jede Aussendung können alle Mitarbeiter zugreifen und sind so stets aktuell informiert. Welche Kunden mit der jeweiligen Marketingaktivität angesprochen werden sollen, lässt sich über eine merkmalsbezogene Selektion der Teilnehmer definieren. Sie planen eine Hausmesse und möchten alle Kunden mit einem Umsatz größer x einladen? Sie bieten spezielle Aktionspreise für eine bestimmte Zielgruppe? Wählen Sie einfach und bequem in der Suche die Zielgruppe mit den individuellen Kriterien aus. Die selektierten Adressen können anschließend in eine Aktion eingebunden werden. Nun fehlt nur noch die Textvorlage, die dank der Office-Integration schnell angelegt ist. Und los geht's – auf postalischem oder elektronischem Wege. Ausgereifte Statistikfunktionen unterstützen Sie in der Erfolgskontrolle mit umfangreichen Kosten-/Nutzenanalysen, sodass Ihre nächste Aktion noch erfolgreicher wird als die letzte.

Außendiensteinbindung

Die Nutzung von eNVenta ERP über den Internetbrowser bringt Außendienstmitarbeitern Mobilität und Flexibilität. Mit der webbasierten Software eNVenta ERP hat Ihr Außendienst jederzeit Zugriff auf den gesamten Programminhalt und damit auf alle Informationen des Kunden- und Adressstamms. Sobald eine Verbindung zum Internet steht, kann der Außendienst auch mit der detaillierten Tourenplanung arbeiten oder Besuchsberichte verfassen, die dann wiederum den Kollegen in der Zentrale sofort zur Verfügung stehen.

Zielführende Verkaufschancen

Im Vertriebsprozess sind die Opportunities von heute die Umsätze von morgen. Gerade deswegen sollten Vertriebskontakte genau unter die Lupe genommen werden, um chancenreiche Abschlüsse zielführend zu behandeln. Mit dem Opportunity-Management erhalten Sie Klarheit über alle bestehenden Vertriebskontakte und Ihre Pipeline. Integriert sind eine Termin- und Fristüberwachung mit definierten Aufgaben, eine ABC-Klassifikation nach einheitlichen Maßstäben, die Funnelanalyse zur Strukturierung des gesamten Prozesses sowie die Forecastrechnung.

- Kontakthistorie: transparentes Unternehmenswissen
- Umfangreiche Analysen, u.a. ABC-Kunden, Kundenumsatz, Kaufverhalten
- Flexible Adress-Selektionsmöglichkeiten
- Komfortables Importwerkzeug für Adressen
- Frei definierbare Aktivitäten für Serien-Mailings
- Aktionen per Brief, Fax, E-Mail oder Telefon
- Erfolgscontrolling von Aktionen über Kosten-/Nutzenanalysen
- Opportunity-Management mit Funnel-Analyse und Forecast-Rechnung

Produktionsprozesse optimieren und Wertschöpfung steigern

Dringende Termin- oder Großkundenaufträge, fehlende Ressourcen oder Stücklistenänderungen stellen im Produktionsalltag auch die beste Planung tagtäglich von neuem auf den Kopf. Gleichzeitig sollten Sie Ihre Wettbewerbsfähigkeit nicht aus den Augen verlieren – sprich den effizienten Einsatz Ihrer Ressourcen mit dem Ziel, die Stückkosten zu senken und Ihre Profitabilität zu steigern. Um auf diese Herausforderungen schnell und flexibel reagieren zu können, benötigen Sie exakte Informationen über die aktuelle Auslastung Ihrer Ressourcen, gepaart mit der absoluten Freiheit, in jeder Situation neu zu planen. eNVenta ERP hat sich auf diese Anforderungen von Einzel-, Klein- und Serienfertigern spezialisiert.

- Vorwärts- und Rückwärtsterminierung
- Simulationsfunktion für die Planung von Neuaufträgen und Anpassung der Planung offener Aufträge
- Mitlaufende Kalkulation: volle Kostenkontrolle zu jedem Zeitpunkt des Arbeitsfortschritts
- Grafische Plantafel
- Ressourcenverwaltung und -optimierung von Werkzeugen, Arbeitsplätzen, Formen, Vorrichtungen und Prüfmitteln
- Betriebskalender zum Anlegen und Führen beliebig vieler Kalender
- Werkzeugverwaltung

Produktionsauftrag und Betriebsauftrag

Das PPS Modul von eNVenta ERP unterscheidet zwischen Produktionsauftrag und Betriebsauftrag. Der Produktionsauftrag umfasst eine komplette mehrstufige Produktion und beinhaltet beliebig viele hierarchisch organisierte Betriebsaufträge. Somit entspricht der Produktionsauftrag in der Regel einer kompletten Stückliste, der Betriebsauftrag einer Baugruppe. Mit einem Betriebsauftrag lässt sich auch die Erzeugung von Kuppelprodukten (mehrere Endprodukte) abbilden.

Terminierung

Genießen Sie die grenzenlose Freiheit bei der Planung Ihrer Ressourcen. Für die mehrstufige Terminierung von Betriebsaufträgen stehen Ihnen zwei Modi zur Verfügung: Vorwärts- und Rückwärtsterminierung. Betriebsaufträge können jederzeit, sogar während der laufenden Fertigung, neu eingeplant werden. Ohne weiteres lassen sich Produktions- und Betriebsaufträge splitten, etwa wenn Teilschritte in Fremdproduktion erfolgen. Müssen Aufträge mit höherer Priorität vorgezogen werden, können die laufenden zwischenzeitlich „geparkt“ werden.

Durch Simulation zur Lösung

Von großem Wert für die Produktionspraxis, in der regelmäßig mehrere Aufträge um knappe Maschinenkapazitäten konkurrieren, ist auch die Simulationsfunktion. Mit ihr lassen sich beliebig viele parallele Szenarien durchspielen, um zur optimalen Lösung zu kommen. Die Plantafel unterstützt Sie grafisch bei der Bewertung möglicher Szenarien für Produktions- und Betriebsaufträge. Haben Sie sich für das beste Szenario entschieden, kann der simulierte Vorgang anschließend ganz einfach in die Realität übernommen werden. In der Simulation können Neuaufträge geplant und die Planung offener Aufträge kann angepasst werden. Bereits in der Angebotsphase können Sie somit exakt Auskunft über mögliche Liefertermine von Produkten geben.



Die Plantafel

Das Herz der Produktion bietet Ihnen mehr als nur die reine grafische Darstellung Ihrer anstehenden Fertigungsaufträge und deren Auswirkung auf die Auslastung Ihrer Ressourcen. Per Drag und Drop können Sie hier Produktions- und Betriebsaufträge sowie Arbeitsgänge ein- und umplanen. Mit der Zoomingfunktion kann die Darstellung der Aufträge und Kapazitäten bezogen auf einen Tag bis hin zu ganzen Wochen oder Monaten angezeigt werden. Durch die Auswahl eines Arbeitsgangs auf der Plantafel werden automatisch alle wichtigen Auftragsinformationen angezeigt. Per Mausklick gelangen Sie dann direkt in den einzelnen Betriebsauftrag.

Der Betriebskalender

Diese Funktion erlaubt das Anlegen und Führen beliebig vieler Kalender. Der allgemeine übergeordnete Kalender eines Unternehmens kann Arbeitszeiten, Feiertage und Pausenregelungen sowie betriebliche Besonderheiten enthalten. Es können aber auch spezifische Kalender für Ressourcen und Ressourcengruppen angelegt werden. Zudem können Schichten, die länger als 24:00 Uhr dauern, entsprechend abgebildet werden.

Ressourcen optimieren

Die Ressourcenverwaltung zählt zu den Basisfunktionalitäten. Mit ihr lassen sich Werkzeuge, Arbeitsplätze, Formen, Vorrichtungen und Prüfmittel auf einfache Weise verwalten. Den einzelnen Ressourcen lassen sich Belastungsgrenzen, Übergangszeiten oder auch Wartezeiten vor und nach der Nutzung zuordnen. Desweiteren kann die Ressourcenverwaltung auch für die Planung des Technikereinsatzes im Service, der Kapazitäten des Außendienstes, für die Verwaltung von Fahrzeugen oder die Vermietung von Geräten genutzt werden. Um möglichst viele Aufträge in möglichst kurzer Zeit erfüllen zu können, ist ein effizienter Ressourceneinsatz unbedingt notwendig. Deswegen optimiert eNVenta ERP die Ressourcenzuteilung. In der Grobplanung können zunächst auch nur Ressourcengruppen eingebunden werden. Über die Alternativzuordnung werden für den Fall eines Engpasses Alternativen definiert. Einzelne Ressourcen können schließlich auch fixiert und so von der Optimierung ausgeschlossen werden.

Werkzeuge verwalten

Die Werkzeugverwaltung überwacht und verwaltet alle im Produktionsprozess eingesetzten Werkzeuge und vermeidet Produktionsunterbrechungen aufgrund eines unerwarteten Werkzeugausfalls. Produktspezifisch wird festgelegt, welches Werkzeug bei der Produktion zur Anwendung kommt. Dieses erscheint dann automatisch auf dem Arbeitsplan. Sie haben jederzeit die für die Produktion zur Verfügung stehenden Werkzeuge im Blick. Auch die Kosten sind transparent: In der Kalkulation des Betriebs- oder Produktionsauftrags werden die Werkzeugkosten berücksichtigt und separat ausgewiesen.

„Mit eNVenta ERP haben wir die Produktion im Griff und erreichen kurze Durchlaufzeiten, optimale Ressourcenauslastung und Liefertreue.“



Vom Lager zum Kunden im Handumdrehen

Gerade im Handel sind optimierter Lagerumschlag und schneller Warenfluss die erfolgsentscheidenden Kriterien. Das Modul Versand ist für den Einsatz im Lager konzipiert worden und unterstützt wirkungsvoll eine einfache und schnelle Kommissionierung und die damit verbundenen Buchungen, die direkte Anbindung an Ihre Paketversender, sowie den Druck aller erforderlichen Versandpapiere. Das Modul Logistik sorgt für einen schnellen, fehlerarmen und kostengünstigen Arbeitsablauf im Lager. Die Module eNVenta Logistik und eNVenta Versand gehen Hand in Hand und unterstützen Sie perfekt in der Organisation von Lagerhaltung und Transport.

- Schnittstelle zu V-Log: direkte Anbindung an KEP-Dienste
- Automatische Integration der Versandkosten in den Auftrag
- Die automatisierte Planung lastet Ihren Fuhrpark gleichmäßig aus und schafft kompakte Liefergebiete
- Schnittstelle zu PTV: verplant Ihre Aufträge automatisch zu optimalen Touren und berücksichtigt dabei sämtliche Restriktionen
- Schnittstelle zu Atlas: elektronische Ausfuhrerklärung erleichtert Ihnen die Verzollung Ihrer Güter

Schnittstelle für Paketversender

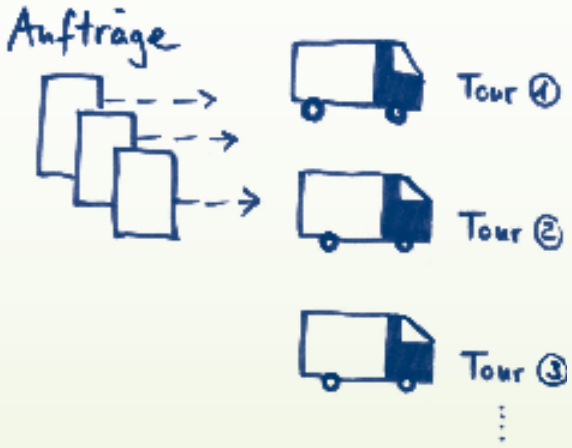
Eine direkte Anbindung an UPS, DPD, DHL oder andere Versender reduziert Ihren Kommissionieraufwand erheblich und macht Ihre Sendungen via Tracking recherchierbar. Über die Schnittstelle werden Volumen, Gewicht und Lieferadresse an die Versandsoftware übergeben. Eine hohe Paketquote reduziert Ihre Auslieferungskosten, schont Ihren Fuhrpark und damit auch Ihr Portemonnaie. Die Versendersoftware übernimmt den Druck der Etiketten, Versenderlisten etc. und überträgt die Daten an den Versender.

Versandkostenberechnung

Sie können je Versandart verschiedene Tariftabellen mit unterschiedlichen Tarifzonen erfassen und verwalten und jedem Kunden im Kundenstamm eine Tarifzone zuordnen – bei abweichenden Lieferanschriften auch mehrere. Mit diesen Informationen und den Gewichtsangaben aus der Kommissionierung berechnet das Modul automatisch die Versandkosten und trägt sie in den Auftrag ein. Noch während der Kommissionierung lässt sich die Versandart ändern.

Tourendisposition und Tourenoptimierung

Für den ökonomischen Transport mit dem eigenen Fuhrpark sind die Tourendisposition und die Tourenoptimierung von eNVenta zuständig. Im Bereich Tourenoptimierung verfügt eNVenta ERP über eine Schnittstelle zu PTV, einem der führenden Anbieter auf diesem Gebiet. Jeder Auftrag wird automatisch einer Tour zugeordnet und es wird die optimale Ladefolge ermittelt. Überflüssige Transporte oder teure Leerfahrten werden vermieden. Die automatisierte Planung lastet Ihren Fuhrpark gleichmäßig aus und schafft kompakte Liefergebiete. In der Tourendisposition stehen Ihnen alle relevanten Informationen – vom gewünschten Liefertermin über die Geo-Position des Kunden bis hin zum Gewicht – zur Verfügung. Dabei ist es jederzeit möglich, die Daten einer Tour anzupassen, individuelle Touren zusammenzustellen oder eine Tour mehrfach am Tag zu bedienen. Ist eine Tour zur Abfahrt bereit, werden auf Knopfdruck die Ladeliste sowie die Lieferscheine erstellt. So beschleunigen Sie Ihre Planungsprozesse, erhöhen die Auslastung Ihres Fuhrparks und verbessern die Servicequalität.



Elektronische Verzollung

Die Anbindung an das ATLAS-Verfahren für die elektronische Ausfuhrerklärung erleichtert Ihnen die Verzollung Ihrer Güter. Die Anwendungsdaten werden vom ERP-System an den AES-Client übertragen. Dort nimmt der Benutzer ergänzende Einstellungen oder Eingaben vor. Die auf Gültigkeit überprüften Daten werden via Rechenzentrum an die Zollbehörden weiter gesendet.

Logistik

Ob Wareneingang oder Warenausgang, Einlagerung, Umlagerung oder Auslagerung, Sammelkommissionierung oder Einzelkommissionierung – eine effektive Lagerführung spart Personal, Kapital, Raum, Zeit und Wege. Das Modul Logistik sorgt für die reibungslose Steuerung aller Prozesse im Lager und richtet sich insbesondere an kleinere Anwenderunternehmen. Jedes Lager kann mehrstufig hierarchisch nach Lagerort, Bereich und Lagerplatz organisiert werden, wobei sowohl fixe Lagerbereiche wie das Picklager als auch chaotische Lagerbereiche wie das Hochregellager unterstützt werden. Artikel und Chargen können innerhalb eines Lagers auf beliebig viele Plätze verteilt werden. Die Einteilung der Lagerplätze nach Lagerplatztypen – Gitterbox, Palettenplatz, etc. – erleichtert die Einlagerung durch automatische Vorschläge. Eine vollautomatische Umlagerung zwischen den Bereichen mit Umlagerungsvorschlag und die Generierung von optimierten Picklisten runden den Leistungsumfang ab.

„Mit eNVenta ERP erzielen wir eine optimierte Logistik im Versand.“



Perfekte Lagerorganisation

Das scannergestützte Lagerverwaltungssystem von eNVenta unterstützt Unternehmen mit anspruchsvollen logistischen Prozessen und einem hohen Durchsatz in kurzer Zeit zuverlässig und professionell. Die volle Integration in die Warenwirtschaft von eNVenta ERP macht Schnittstellen obsolet, es entsteht kein Zeitversatz und alle Informationen liegen in Echtzeit vor. So kann beispielsweise bis zur letzten Sekunde ein Auftrag storniert werden oder es wird sichergestellt, dass bei einer auftragsbezogenen Bestellung sofort der Lieferschein gedruckt und an den Versand weitergeleitet wird, ohne dass der gewünschte Artikel erst eingelagert wird.

„Unsere Logistikprozesse sind optimiert: für zufriedene Kunden bei minimierten Logistikkosten und maximiertem Unternehmensgewinn.“



Mobile Scanner

Dreh- und Angelpunkt des LVS sind mobile Scanner. Die Datenerfassung via Online-Scans gewährleistet eine sehr hohe Qualität und Bestandssicherheit. Sämtliche Bewegungen werden unmittelbar auf Plausibilität überprüft, was eine Fehlerquote „nahe Null“ produziert. Ein weiterer wesentlicher Vorteil der Scanner ist die Tatsache, dass neue Lagermitarbeiter nach einer kurzen Einweisung sofort produktiv eingesetzt werden können. Außerdem kann problemlos unqualifiziertes Lagerpersonal beschäftigt werden, denn die Scanner leiten die Angestellten sicher und nach einer festen und optimierten Reihenfolge durch den Kommissioniervorgang. Die Online-Scans ermöglichen die beleglose und komplett papierlose Kommissionierung. Dank des Datenfunks ist außerdem die lückenlose Nachverfolgbarkeit von Personal und Material möglich und sämtliche Bewegungen innerhalb des Lagers können überwacht und controlled werden.

Kommissionierung

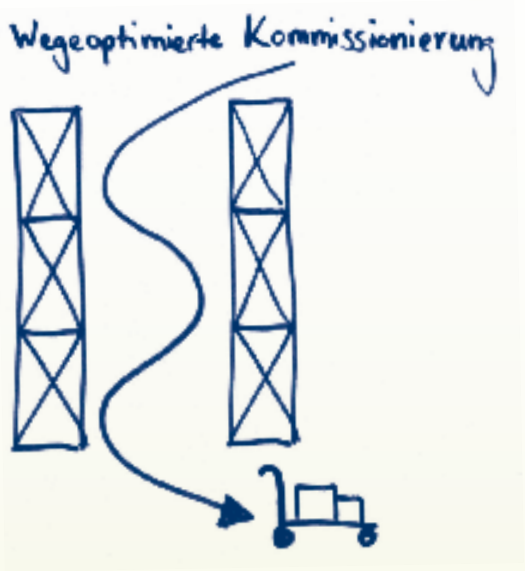
Das LVS von eNVenta bietet Ihnen zwei verschiedene Kommissionier-Philosophien zur Auswahl: die auftragsbezogene Zonenkommissionierung oder das zweistufige Verfahren. Die Lagermitarbeiter werden durch den Scanner wegeoptimiert durch die Gassen geleitet, was die Zeit für das Picken minimiert. Die Kommissionieraufträge werden nach verschiedenen Prioritäten geordnet. Kommt beispielsweise ein Express-Auftrag herein, sprich der LKW steht schon mit laufendem Motor abfahrbereit auf dem Hof, erscheint dieser Pickauftrag sofort auf dem Scanner ganz oben.

Die Zonenkommissionierung ist besonders vorteilhaft für umfangreiche und zeitkritische Kundenaufträge und gerade bei heterogenen Lagersortimenten geeignet. Es wird parallel und auftragsbezogenen kommissioniert, wobei eine Auftragssplittung in lagerbereichsbezogene Kommissionieraufträge stattfindet. So werden die Auftragsdurchlaufzeiten erheblich reduziert. Die Kommissionsaufträge werden nach verschiedenen Kriterien geordnet, wobei sowohl die manuelle als auch die automatische Priorisierung möglich ist.
Das zweistufige Kommissionierverfahren unterstützt insbesondere Unternehmen mit einem sehr umfangreichen Sortiment und vielen Aufträgen mit wenigen Einzelpositionen wirkungsvoll. Eine große Anzahl von Produkten unterschiedlichster Aufträge wird zunächst gesammelt aus dem Lager entnommen. Diese werden mit Etiketten versehen und erst im zweiten Schritt in der Feinkommissionierung den entsprechenden Aufträgen zugeordnet.

- Scannergestützte, beleglose und komplett papierlose Kommissionierung
- Zonenkommissionierung mit flexibler Wegeoptimierung
- Zweistufige Kommissionierung mit Wegeoptimierung
- Standardzonen und Sonderzonen
- Definition von Zonen-Skills und Mitarbeiter-Skills
- Rollierender Pickmonitor
- Ein- und Auslagerungsstrategien anpassbar
- Versand mit Anbindung an Waagensysteme
- Thekenintegration
- Integration der Tourendisposition
- Permanente Inventur

Transport: Versand über KEP oder durch den Fuhrpark

Haben die Kommissionierer ihre Arbeit abgeschlossen, werden die Kommissionieraufträge am I-Punkt zusammengeführt. Hier werden die Aufträge verpackt und es werden Rollnummern vergeben. Für die spätere Verrechnung werden Ladehilfsmittel zugeordnet. „Paketfähige“ Artikel werden über einen KEP-Dienst versendet, alle anderen werden über den Fuhrpark ausgeliefert.
Im Versand hat eNVenta ERP den direkten Anschluss an UPS, DHL, DPD & Co. Über die Schnittstelle werden Volumen, Gewicht und Lieferadresse an die Versandsoftware übergeben. Eine hohe Paketquote kann Ihre Auslieferungskosten reduzieren, schont Ihren Fuhrpark und damit auch Ihr Portemonnaie.
Für den ökonomischen Transport mit dem eigenen Fuhrpark wiederum sind die Tourendisposition und die Tourenoptimierung von eNVenta zuständig. Jeder Auftrag wird automatisch einer Tour zugeordnet und es wird die optimale Ladefolge ermittelt. Auf Knopfdruck werden alle für die Tour anstehenden Dokumente gedruckt – vom Fahrauftrag über die Ladeliste bis hin zu den Lieferscheinen und Zuladungslisten. Überflüssige Transporte oder teure Leerfahrten werden vermieden. Die automatisierte Planung lastet Ihren Fuhrpark gleichmäßig aus und schafft kompakte Liefergebiete. Die kürzere Planungsdauer erlaubt es Ihnen, Ihre Bestellzeiten auszuweiten und so einen besseren Kundenservice bieten zu können.



Wareneingang

Bereits beim Wareneingang entscheidet das LVS, ob Waren eingelagert oder sofort in Kommissionier- oder Versandlager umgeleitet beziehungsweise nachgefüllt werden sollen. Das LVS verfügt über zwei verschiedene Einlagerungsstrategien – je nach Organisationsform Ihres Unternehmens. Beim zweistufigen Wareneingang erfolgt die Qualitätskontrolle durch einen qualifizierten Lagermitarbeiter, die anschließende Einlagerung durch einen Kommissionierer. Dahingegen erfolgt bei der Einlagerung die Qualitätskontrolle durch den qualifizierten Lagermitarbeiter direkt am Lagerplatz.

Projekte und Bauobjekte zielgerichtet managen

Das integrierte Projektmanagement von eNVenta ERP bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten der Steuerung und Zielkontrolle überall dort, wo Ihre Mitarbeiter projektbezogen arbeiten. Von der Produktion über den Verkauf bis hin zu Service und Wartung hilft Ihnen das Projektmanagement dabei, Ihre Pläne zu erfüllen und die Kundenzufriedenheit zu steigern. Die zu einem Projekt gehörenden Aufgaben, Termine und Dokumente lassen sich mühelos verwalten. Und das Budget ist jederzeit im Blick. Für Durchblick sorgt außerdem der Projektleitstand mit der Visualisierung der einzelnen Projektphasen und des Grades der Zielerreichung.

- Strukturierter und übersichtlicher Projektverlauf
- Definition von Phasen und Aufgaben
- ToDo-Listen mit Darstellung der Stati von Terminen und Aufgaben
- Zentrale Informationen und Dokumente zum Projekt sind schnell abrufbar
- Multiprojektmanagement
- Grafischer Projektleitstand vereinfacht die Kapazitäts- und Auslastungsplanung
- Einfache und schnelle Kalkulation ganzer Projekte
- Projektcontrolling mit Budgetüberwachung für die volle Kostenkontrolle

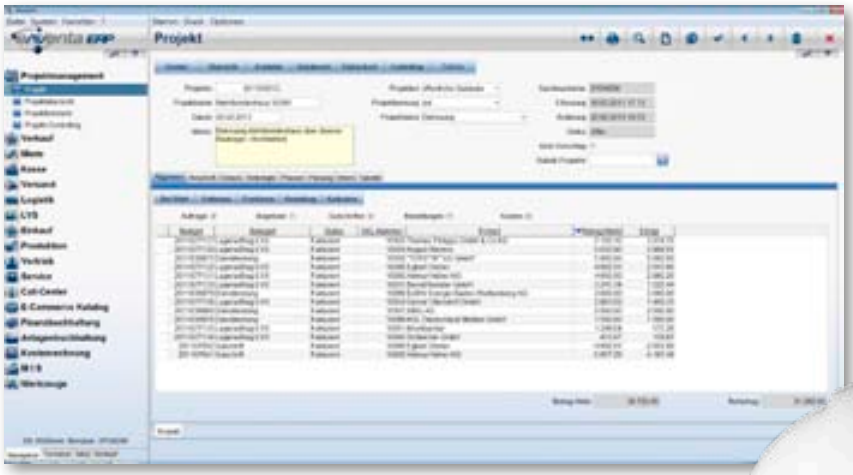
Projekte steuern

Ganz egal ob Handels-, Dienstleistungs- oder Produktionsunternehmen: das Projektmanagement von eNVenta ERP gibt Ihnen alle Werkzeuge an die Hand, Projekte zum Erfolg zu führen. Mit der Definition von Phasen und Aufgaben strukturieren Sie den Projektverlauf und definieren den Weg zum Ziel. Während des laufenden Projekts dient das Projektmanagement der Leistungserfassung sowie der Überwachung des Erfüllungsgrads, der benötigten Zeiten und der aufgelaufenen Kosten. Eine ToDo-Liste gewährt allen Projektbeteiligten jederzeit einen aktuellen Einblick in den Stand der Bearbeitung. Zentrale Informationen – ob Angebote, Aufträge, Calls, Bestellungen oder Rechnungen bis hin zu technischen Unterlagen und Arbeitsplänen – sind schnell abrufbar. So kann der Projektleiter bei internen oder externen Nachfragen über den Projektfortschritt jederzeit und kompetent Auskunft geben.
Sie stehen vor der Herausforderung, mehrere voneinander abhängige Projekte gleichzeitig zu koordinieren? Dann haben Sie hierfür mit dem Multiprojektmanagement alle Möglichkeiten an der Hand, um mehrere Projekte übergreifend steuern und überwachen zu können.



Der Leitstand

Der grafische Projektleitstand zeigt Ihnen an Hand übersichtlicher Balkendiagramme, wo das Projekt aktuell steht, welche Meilensteine bereits erreicht wurden und welche Schritte noch ausstehen. Konkret lässt sich die Kapazitäts- und Auslastungsplanung für alle Projektmitarbeiter und Ressourcen vornehmen. Sie erkennen rechtzeitig Soll-Ist-Abweichungen und sind auch gegenüber Ihren Kunden jederzeit auskunftsfähig.



„Transparenz und Flexibilität bei der Projektabwicklung – das schafft das Modul Projektmanagement. Und unsere Projekte laufen rund.“

Kalkulation und Controlling

Ein essentieller Baustein des Projektmanagements ist das systematische Projekt-Controlling. Im Projektverlauf können Sie die geleisteten Stunden, das eingesetzte Material und externe Dienstleistungen verfolgen und erhalten eine kalkulatorische Gesamtübersicht über das gesamte Projekt. So ist die volle Kostenkontrolle möglich. Abweichungen sind sofort erkennbar, das Projekt läuft nicht aus dem Ruder und Sie können aktiv gegensteuern. In Kombination mit der in eNVenta ERP integrierten Leistungserfassung wird das Controlling von Projekten noch aussagekräftiger. Über die Leistungserfassung können Mitarbeiter ihre Leistung direkt einem Projekt zuordnen, so dass eine ursachengerechte Verteilung der Kosten auf die Kostenträger und damit eine Analyse der Kostenentwicklung einfach möglich wird. Alle Kosten des Projekts laufen zentral zusammen, wobei Kostenpositionen bis auf den einzelnen Buchungssatz zurückverfolgt werden können.



Perfekter Kundenservice

Schnell, regelmäßig und zuverlässig – das sind die Erfolgsfaktoren für einen perfekten Kundenservice und zufriedene Kunden. Hierfür legt das Modul Service den Grundstein. Servicevereinbarungen müssen eingehalten, Garantiezeiten überwacht und Serviceeinsätze korrekt abgerechnet werden. Und der Servicetechniker benötigt vielfältige Informationen über Standort, Produkthistorie, Zusatzkomponenten, Garantie und Identifikation des zu wartenden Objekts. Mit dem Service-Modul wickeln Sie alle Arten von Service ab, angefangen von regelmäßigen Wartungseinsätzen und Vor-Ort Reparaturen bis hin zu Werkstattleistungen. So haben Sie Serviceverträge, Serviceobjekte und Serviceeinsätze präzise im Griff – zum Wohle Ihrer Kunden.

- Transparente Vertragsverwaltung
- Einfache Abwicklung und Abrechnung von Servicevereinbarungen
- Rahmenaufträge mit periodischer Fakturierung
- Wartungsrhythmus für Serviceobjekte generiert automatisch Serviceeinsätze
- Grafischer Serviceleitstand für eine einfache und effiziente Koordination der Servicetechniker

Verträge verwalten

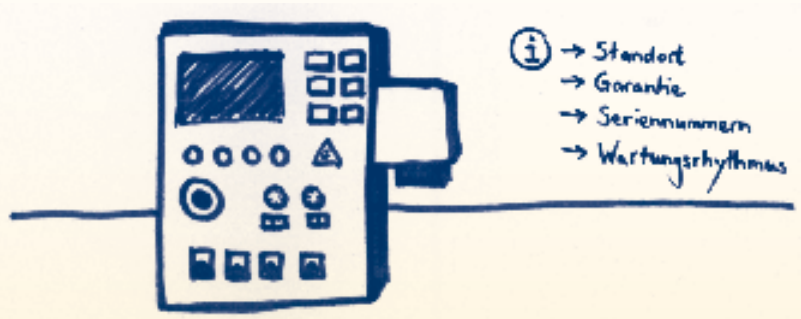
Die Vertragsverwaltung organisiert die Verwaltung, Abwicklung und Abrechnung von Servicevereinbarungen mit Ihren Kunden. Es können Laufzeit, Abrechnungsmodalitäten, Zuständigkeiten, Status und Vertragsart festgelegt werden. Um eine regelmäßige Abrechnung zu ermöglichen, kann aus dem Servicevertrag ein Rahmenauftrag mit periodischer Fakturierung generiert werden. Die Vertragsarten sind frei definierbar. Sie beinhalten die Serviceartikel mit Berechnungsgrundlage und Auftragsart. Jedem Vertrag werden die zu wartenden Geräte und Anlagen, die Serviceobjekte, zugeordnet.

Transparente Serviceobjekte

Alle wichtigen Informationen zu den Serviceobjekten sind übersichtlich aufbereitet und stehen auch in anderen Programmteilen, wie zum Beispiel im Call Center oder im Verkauf zur Verfügung. Serviceobjekte können auch direkt aus dem Kundenauftrag erstellt werden. So sind der ursprüngliche Auftrag, die Vertragszugehörigkeit, der Hersteller, der Standort und Platz, Garantieinformationen, Seriennummern und Wartungshistorie sowie der Wartungsrhythmus hinterlegt. Mit Hilfe des Wartungsrhythmus werden die anstehenden Serviceeinsätze automatisch generiert und müssen dann nur noch eingeplant und durchgeführt werden.

Koordinierung der Serviceeinsätze

Mit Hilfe der Einsätze können die Service- und Wartungsfälle koordiniert, den Technikern zugeordnet und verwaltet werden. Wer wann frei ist und für einen Einsatz eingeplant werden kann zeigt Ihnen der grafische Serviceleitstand. Die Abrechnung erfolgt durch Erfassung des Rapports zum Einsatz. Aus den Einsätzen lassen sich dann die fakturierfähigen Serviceaufträge generieren. Über frei definierbare Einsatzarten mit zugewiesenen Berechnungsartikeln kann eine automatische Übernahme von Rapportpositionen in den Einsatz gesteuert werden.



„Auf Servicefälle können wir schnell und zuverlässig reagieren und auf sämtliche Vorgangs- und Kundendaten zugreifen.“



Schnelle und flexible Mietabwicklung

Insbesondere im Großhandel gewinnt der Verleih von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen an Bedeutung. Einerseits werden Kaufentscheidungen seitens der Kunden immer überlegter und kalkulierter getroffen, andererseits vertrauen die Kunden primär auf einen Ansprechpartner, setzen also auf Full-Service Dienstleister. Insofern wird das ergänzende Dienstleistungs- und Serviceangebot immer wichtiger. Daher bietet Ihnen eNVenta ERP mit seinem integrierten Modul Vermietung komfortable Funktionen zur effizienten Abwicklung des gesamten Vermietungsprozesses.

Eine Anwendung für alles

Der große Vorteil des Moduls Vermietung liegt in der vollen Integration in die Warenwirtschaft von eNVenta ERP. Das bedeutet, aufwendige Schnittstellen zwischen Vermietungssoftware und Warenwirtschaft beziehungsweise Rechnungswesen sind nicht notwendig und auch der bei Schnittstellen entstehende Zeitversatz tritt nicht auf. Mit eNVenta ERP verwalten Sie Kunden, Lieferanten, Artikel, Konditionen und Mietpools in einer einzigen Anwendung. Das schafft Effizienz. Zudem sorgt es für die schnelle und flexible Abwicklung, also genau das, worauf es in der Mietabwicklung ankommt. Das Mietmodul unterstützt Sie professionell – von der anspruchsvollen Disposition über die vertragliche Bearbeitung bis hin zur physikalischen Abwicklung der Mietvorgänge und dem Rechnungsdruck.

„eNVenta ERP bietet uns eine komfortable Handels- und Vermietabwicklung, und das in einem einzigen System.“



Grafischer Mietleitstand und Historie

Ein Mietangebot oder einen -auftrag (Mietvertrag) erstellen Sie mit nur wenigen Klicks. Die komfortable Suchfunktion von Mietartikeln wird durch den grafischen Mietleitstand optimal ergänzt. Dieser beantwortet alle Fragen rund um verfügbare, ausgeliehene, reservierte und gesperrte Mietobjekte auf einen Blick. Farbgebungen für die unterschiedlichen Stati sorgen zusätzlich für mehr Übersichtlichkeit. Mietobjekte werden automatisch für die Vermietung gesperrt, wenn sie für Reparaturen, anstehende Inspektionen oder geplante Serviceintervalle nicht zur Verfügung stehen.

Die Historie eines jeden Mietobjekts ist jederzeit transparent, der Anwender kann ganz einfach nachvollziehen, wie lange ein Objekt vermietet war, wann und in welchem Zustand es zurückgegeben wurde oder welche Vorgänge (Rechnungen, Angebote, Retouren etc.) zugeordnet sind.

Mietkonditionen

Die Mietzeit pro Mietobjekt kann variabel festgelegt werden: pro Tag, pro Woche oder pro Monat. Der Preis wird automatisch und abhängig von der Mietdauer ermittelt. Losgelöst von der fixen Preisgestaltung ist es möglich, Pauschalen festzulegen. Staffelpreise sowie kundenindividuelle Sonderpreise werden ebenfalls berücksichtigt. Weiterhin werden Frachtkosten, sofern welche anfallen, für den Hin- und Rücktransport ausgewiesen, die Abrechnung erfolgt nach dem Rücktransport.
Für den Fall, dass der Kunde die Mietartikel nicht oder aber beschädigt zurückbringt, wird ein Verlustpreis eingesetzt. Wünscht der Kunde zusätzlich zur Miete die Möglichkeit, das Mietobjekt zu kaufen, werden beide Optionen bei der Erstellung des Mietvertrags berücksichtigt und Konditionen für den Rückkauf definiert. Dabei werden die verkauften Artikel zu einem verminderten und im Voraus festgelegten Preis zurückgekauft.
Das Mietmodul denkt mit, um Fehlerquellen zu vermeiden. So werden dem Mietobjekt automatisch Zubehörartikel, etwa ein Kanister Benzin für den Bagger oder eine Matte für die Rüttelplatte, zugeordnet.
Überschreitet Ihr Kunde die vertraglich vereinbarte Mietdauer, wird die Folgemiete fällig, welche sich in der Regel auf die im Mietobjekt festgelegte Abrechnungsperiodik bezieht. Die daraus resultierende Folgerechnung wird anhand der festgelegten Konditionen generiert und gedruckt. Zudem erfolgt unmittelbar nach der Folgemietrechnung eine Bestandskorrektur. Bringt der Kunde die Ware mitten im Folgezeitraum zurück, so wird für die verbleibende Zeit, für die bereits bezahlt wurde, eine Gutschrift erstellt.

- Verwaltung von Kunden, Lieferanten, Artikeln, Konditionen und Mietpools in einer einzigen Anwendung
- Kompletter Vermietungsprozess wird unterstützt
- Komfortable Suchfunktion von Mietartikeln
- Grafischer Mietleitstand
- Historie von Mietobjekten ist jederzeit transparent
- Preis wird automatisch und abhängig von der Mietdauer ermittelt
- Flexibilität für die Vereinbarung von Pauschalen
- Zubehörartikel werden dem Mietobjekt automatisch zugeordnet

Rückgabe und Abrechnung

Damit bei Rückgabe und Abrechnung alles rund läuft werden die Mietobjekte, die zurückgeliefert wurden oder aber von Ihnen zurückgeholt worden sind, vor der Einlagerung überprüft. Handelt es sich um Rückkauf-Artikel, die sich in gutem Zustand befinden, erfolgt eine Auszahlung an den Kunden. Werden klassische Mietobjekte zurückgegeben, erfolgt eine Prüfung auf Zustand und Vollständigkeit. Weisen die Mietobjekte Beschädigungen auf oder werden nicht alle Teile zurückgeliefert, muss der Kunde dafür aufkommen.



Schnell und effizient buchen

Mit eNVenta ERP verarbeiten Sie schnell, sicher, fehlerfrei und vollautomatisch selbst große Belegmengen, sei es beim Buchen, im Zahlungsverkehr, im Mahnwesen, bei der MT940-Verarbeitung oder in anderen Programmteilen. Viele Routineaufgaben lassen sich automatisieren – das sorgt für Entlastung. Die intuitive Bedienung, eine übersichtliche Darstellung und ein Aufbau, der sich am Buchhaltungsalltag orientiert, erleichtern Ihnen das Tagesgeschäft. Beliebige Auswertungen stellen zur Laufzeit übersichtlich und schnell alle relevanten Informationen bereit. Nicht zuletzt halten Sie mit eNVenta ERP alle gesetzlichen Bestimmungen nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) ein, damit eine Prüfung schnell und vollständig durchgeführt werden kann.

„Die Finanzbuchhaltung von eNVenta sorgt für schnelle und effiziente Verarbeitungsroutinen.“



Buchungsfunktion

Die intuitive Buchungsmaske gewährleistet effizientes Arbeiten. Wiederkehrende Buchungen werden automatisch erledigt. Verschiedene Buchungskreise sind möglich. Debitoren und Kreditoren können Sie bei eNVenta ERP per Knopfdruck aus der Warenwirtschaft übernehmen. Splittbuchungen erfolgen wahlweise in Soll- oder Habensplittung, wobei entweder Gesamtsplitt- oder aber der Restsplittbetrag angezeigt wird. Zahlungsverkehr oder Bankeinzüge laufen komfortabel über das Bankenclearing, damit gehören Überweisungsträger der Vergangenheit an. Die Liquiditätsübersicht unterstützt Sie bei der optimalen Verwaltung Ihrer Finanzen. Mit der Factoring-Funktionalität können Sie Debitoren- oder Kreditorenverbände abrechnen.

Auswertungen

Ob Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung (G&V) oder Saldenauswertungsaufbau: eNVenta ERP bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Auswertungen einfach und schnell anhand einer übersichtlichen Baumstruktur selbst zu erstellen. Diese Auswertungen können jederzeit über den von Ihnen gewünschten Zeitraum abgerufen werden. Alle Auswertungen, ob verdichtet, mit oder ohne Nullsalden, ja selbst die Ansicht im Zeitstrahl, stehen Ihnen in Sekundenschnelle zur Verfügung. Mit Hilfe der Drill-Down-Funktion können Sie die Beträge bis auf den einzelnen Beleg verfolgen, der dann optional aus dem digitalen Archiv angezeigt wird. Selbstverständlich können Sie mit eNVenta ERP auch Ihre Auswertung direkt in Excel exportieren.

E-Bilanz

Die E-Bilanz als zentrale Kommunikationsgrundlage zwischen bilanzierenden Unternehmen und der Finanzverwaltung ersetzt papierbasierte Verfahrensabläufe durch elektronische Prozesse. Die gesetzeskonforme Erstellung der E-Bilanz basiert auf der Taxonomie, einem gegliederten Datenschema, in dem die Bilanzgliederung und die auszufüllenden Felder vorgegeben werden. Die jeweils aktuelle Taxonomie, von Nissen & Velten regelmäßig per Download zur Verfügung gestellt, kann ganz einfach in eNVenta ERP eingelesen, mit dem Inhalt der entsprechenden Datenfelder befüllt und auf Knopfdruck im vorgeschriebenen XBRL-Dateiformat an das Finanzamt gesendet werden.

Single Euro Payments Area (SEPA)

Mit der Realisierung des einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum SEPA entfällt die Unterscheidung zwischen Inlandszahlungen und grenzüberschreitenden Zahlungen. eNVenta ERP unterstützt SEPA-Überweisungen: Im Zahlungswesen wird bei der Auswahl einer Zahlstelle mit Zahlweg SEPA die Ausgabedatei erstellt. Gleichzeitig wird überprüft, ob alle Zahlvorschläge mit der hierfür benötigten Kontoidentifikation IBAN und BIC ausgestattet sind.

Den Bankeinzug über SEPA verwalten und wickeln Sie mit eNVenta einfach und bequem ab. Sowohl das Basis-Lastschriftverfahren als auch das Firmen-Lastschriftverfahren setzt ein Mandat als rechtliche Legitimation für den Einzug von SEPA-Lastschriften voraus. Mandate können für Einmal- oder Mehrfacheinzüge erteilt werden. eNVenta ERP gibt ihnen alle Werkzeuge zur Verwaltung und Überwachung der Mandate an die Hand, von der eindeutigen Mandatsreferenz über Gültigkeitszeiträume bis hin zur Historie abgelaufener und gelöschter Mandate.

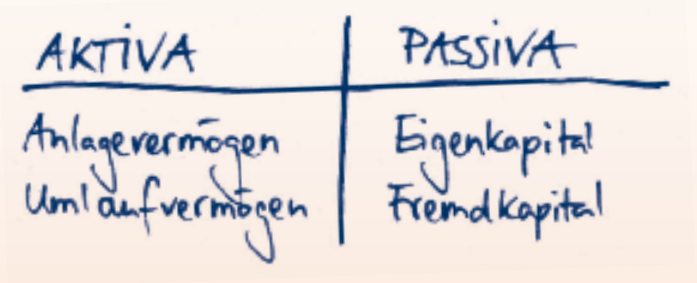
Kreditlimit

Der Einstellung und Überwachung von Kreditlimits je Kunde kommt eine hohe Bedeutung zu. Einerseits wird der Aufbau hoher Forderungsbestände verhindert, andererseits kann das Risiko von Forderungsausfällen für Sie als Lieferant reduziert werden. eNVenta ERP bietet Ihnen mit der doppelten Prüfung des Kreditlimits die Möglichkeit, Zahlungsausfälle zu minimieren, ohne dabei zu strikt oder unflexibel zu agieren. Die Prüfung des Kreditlimits findet zu verschiedenen Zeitpunkten des Auftragsprozesses statt, mindestens einmal bei Auftragserfassung und zuletzt vor dem Druck des Lieferscheins. Auf diese Weise werden die Veränderungen im Kreditlimit bis zum Druck der Packliste beziehungsweise bis zur Auslieferung überwacht. Bei der Berechnung des Kreditlimits werden alle offenen Posten und die Summe der Packlisten (Pickmonitor) berücksichtigt. So ist sichergestellt, dass keine Ware Ihr Haus verlässt, wenn der Kunde bereits sein Kreditlimit überschritten hat. Neben dem regulären Kreditlimit kann der Verkäufer, sofern er über eine entsprechende Berechtigung verfügt, auch Sonder-Kreditlimits für einen befristeten Zeitraum sowie Limits für Projekte gewähren.

Debitoren und Kreditoren

eNVenta ERP differenziert zwischen Abbuchungsaufträgen und Lastschriftverfahren. Die Software stellt verschiedene Mahnparameter mit unterschiedlichen Mahngruppen zur Verfügung. Sie können eine separate Bankverbindung für Guthabenauszahlungen nutzen. Es besteht auch die Möglichkeit, die Guthabenauszahlung auf Kundenebene zu sperren. Sie können Bonitätskennzeichen setzen.

- Intuitive Buchungsmaske
- MT940-Standard: Kontoauszüge direkt in die Finanzbuchhaltung einlesen
- Debitoren- und Kreditorenübernahme aus der Warenwirtschaft
- Bankenclearing
- Liquiditätsübersicht
- Fremdwährungsbuchhaltung
- Umfangreiches Mahnwesen mit Mahngruppen, Mahnstufen und Mahntexten
- Verwaltung der Kreditversicherungen auf Kundenebene
- OP-Verwaltung mit vielfältigen Selektionskriterien
- Flexible Anlage von Mehrwertsteuerkennzeichen
- Unterstützung von Dreiecksgeschäften
- Stammdaten für IBAN und BIC



Wertefluss und Investitionsstand im Blick

Mit eNVenta ERP haben Sie alle Ihre Anlagegüter und Gebäude unter Kontrolle. Sie können Standorte, Wartungsintervalle oder Versicherungsgesellschaften hinterlegen und alle kalkulatorischen und gesetzlichen Abschreibungsarten und Methoden verwenden. eNVenta ERP macht es möglich, die Abschreibungen und die manuellen Zu-, Um- und Abbuchungen der Anlagen automatisch in die Finanzbuchhaltung zu übergeben. Der Anlagespiegel gibt Ihnen Auskunft über den Bestand und die Entwicklung Ihres Anlagevermögens.

- Tagesaktueller Überblick über Wertefluss und Investitionsstand
- Beliebig viele Rechnungslegungskreise (HGB, Steuerrecht, IFRS, US-GAAP etc.)
- Nutzung gängiger und individueller Abschreibungsmethoden
- Monatsgenaue Berechnung der Abschreibungen
- Vorschau auf Abschreibungsverlauf
- Komfortables Arbeiten mit Anlagegruppen
- Berechnung von Wiederbeschaffungswerten für Versicherungsgesellschaften
- Wartungshistorie als Wirtschaftlichkeitsanalyse

Buchen im Anlagenstamm

Schnell und übersichtlich können Sie im Anlagestamm alle Zugänge, Zuschreibungen, Abgänge, Teilabgänge, AfA-Korrekturen und die Sonder-AfA erfassen. All diese Vorgänge werden ins Anlagenjournal gebucht und stehen hier zur Übernahme in die Finanzbuchhaltung bereit. eNVenta ERP verfügt neben den steuerlichen und kalkulatorischen über beliebig viele weitere Rechnungslegungskreise. So haben Sie die Möglichkeit der parallelen Rechnungslegung nach HGB, Steuerrecht, IFRS, US-GAAP und mehr. Über den Aufruf des Programmteils „Abschreibung“ werden die AfA-Konten sämtlicher Anlagegüter überprüft und alle relevanten Abschreibungen in einer Tabelle dargestellt. Sie können nun entscheiden, ob Sie diese Abschreibungen in die Finanzbuchhaltung übernehmen möchten oder nur ins Anlagenjournal. Eine zusätzliche Anlagenvorschau ermöglicht es Ihnen, die Entwicklung Ihres Anlagevermögens zu berechnen, und zwar auf bis zu zehn Jahre im Voraus. Die Berechnung von Wiederbeschaffungswerten für Versicherungsgesellschaften oder von kalkulatorischen Zinsen als Grundlage für die Kostenrechnung runden den Funktionsumfang ab.

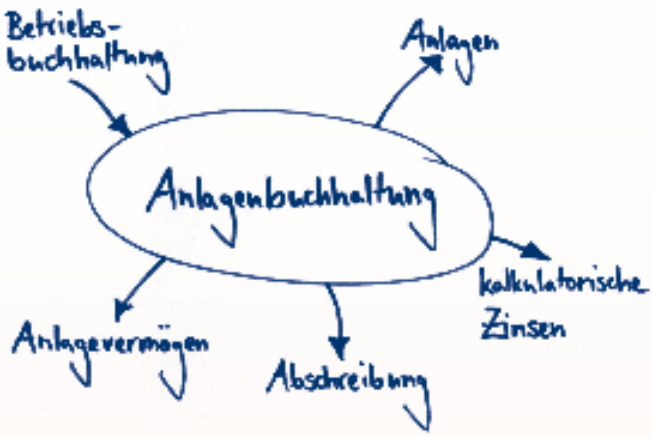
Anlagenspiegel

Der Anlagenspiegel gibt Ihnen in komprimierter Form Auskunft über den Bestand und die Entwicklung Ihres Anlagevermögens. Selbstverständlich haben Sie hierbei die Wahl zwischen steuerlicher oder kalkulatorischer Sicht.

Wartungshistorie für Anlagegüter

eNVenta ERP verfügt über eine vollumfängliche Wartungshistorie für Anlagegüter. So haben Sie jederzeit die Wartungsintervalle im Blick. Mit der Erinnerungsfunktion gerät garantiert nichts in Vergessenheit und Wartungs- und Reparaturkosten lassen sich schnell erfassen und einfach auswerten.

„Mit der Anlagenbuchhaltung wissen wir, was unsere Anlagegüter wert sind. Und das tagesaktuell, sowie nach deutschen und internationalen Standards.“





Kosten im Griff

Mit dem Kostenrechnungsmodul von eNVenta ERP haben Sie die volle Kosten- und Leistungskontrolle im gesamten Unternehmen oder in einzelnen Bereichen. Neben der Kostenarten- und Kostenstellenrechnung mit Profitcenter-Betrachtung steht Ihnen auch eine Kostenträgerrechnung zur Verfügung. Ebenfalls sehr komfortabel ist die automatische Buchungsübernahme aus der Finanzbuchhaltung und der Warenwirtschaft oder die freie Gestaltung und Umlage von Hilfs- und Hauptkostenstellen. Flexible Umlageschlüssel und eine lückenlose Journalisierung aller Buchungen runden das angenehme Arbeiten mit dem Kostenrechnungsmodul ab.

„Mit der Kostenrechnung habe ich eine fundierte und aktuelle Übersicht über die Rentabilität.“



Kostenarten und Kostenstellen

Die Stammdaten für Kostenarten, Leistungen und Kostenstellen können Sie getrennt verwalten. Konten aus der Finanzbuchhaltung lassen sich zu Kostenarten konvertieren. Die Deckungsbeiträge für jede Kostenstelle sind einfach zu ermitteln. Auch der Ausdruck von Berichten über Kostenarten, Leistungen oder Kostenstellen ist problemlos möglich: je Periode, bis Periode, mit Vorjahreswerten oder ohne. Getätigte Buchungen können Sie stornieren oder umbuchen. Ein Betriebsauswertungsbogen (BAB) als Excel-Sheet, ein Kostenträgerblatt mit den Funktionalitäten einer Tabellenkalkulation und übersichtliche Grafikmodule erleichtern Ihnen die Handhabung.

Kostenträger

Die Stammdatenverwaltung der Kostenträger geht quasi automatisch, weil Sie einfach die Datenstämme aus der Warenwirtschaft übernehmen können. Die Kostenträgerberichte umfassen Einzelnachweise der Kosten und Leistungen, die auf diesem Kostenträger anfielen, wahlweise für eine bestimmte Periode oder kumuliert. Die Ausgabe über Excel ist möglich. Material, Fertigung, Verwaltung oder Vertrieb können Sie sowohl den Kostenarten als auch den Kostenstellen zuordnen. Der BAB stellt in der Kostenträgerrechnung die reine Gemeinkostensicht dar. Als Option ist eine Profitcenter-Betrachtung möglich, bei der Sie neben den Gemein- und Einzelkosten auch die Leistungen heranziehen können. Gemeinkostenzuschlagssätze lassen sich automatisch aus den Einzel- beziehungsweise Gemeinkosten berechnen. Diese Zuschlagssätze können Sie speichern und für spätere Perioden wieder nutzen.

Mehrdimensionale Betrachtung

Sie können gleichzeitig Kostenstellen und Kostenträger bebuchen. Dadurch erzielen Sie eine mehrdimensionale Sicht auf Ihre Kostenrechnungsdaten und können Kostenträger und Profitcenter genauestens betrachten. Da Sie zehn Dimensionen definieren können, erhalten Sie zusätzlich umfangreiche und komfortable Auswertungsmöglichkeiten. Denn Ihre Filter lassen sich als Auswahlvoreinstellungen speichern und für spätere Auswertungen wiederverwenden.

- Soll-/ Ist-Analysen lassen Abweichungen frühzeitig erkennen
- Gruppierung der Daten nach Kostenarten, Kostenstellen und Kostenträgern
- Kostenarten-Verteilung mit wenig Aufwand und hoher Transparenz
- Teilkostenrechnung für die mehrstufige Deckungsbeitragsrechnung
- Microsoft Office-Integration zur Vereinfachung des unternehmensweiten Planungsprozesses

Transparenz in der Entscheidungsfindung

Unternehmen sehen sich heute oftmals damit konfrontiert, dass Unmengen von Daten über die gesamte Firma verstreut sind. Ein vollständiger und konsistenter Blick, durch den sich Geschäftsleistung und Zusammenhänge ermitteln lassen, fehlt jedoch. Entscheidende Daten liegen dem Management häufig zu spät vor, Chancen und Risiken werden verkannt und zum Gegenlenken kann es im Ernstfall schon zu spät sein. Deshalb spielen verlässliche Zahlen eine immer größere Rolle. Das Modul Management-Informationssystem (MIS) stellt Ihnen die operativen Daten, Planzahlen und Kennzahlen aus allen Unternehmensbereichen strukturiert, anwenderorientiert und grafisch aufbereitet zur Verfügung.

- Integriertes MIS: preislich attraktiv
- Mehrdimensionale Datenanalyse mit OLAP (Online Analytical Processing)
- Technologische Basis: Microsoft Analysis Services
- Szenarienverwaltung: Simulation von worst case und best case
- Berechnungseditor: Frei definierbare Berechnungen
- Key Performance Indicators (KPI)
- Automatisiertes Unternehmens-Reporting für vordefinierte Reports

Entscheidungshilfe für Management und Controlling

Das Modul MIS macht den verschiedenen Anwendergruppen im Unternehmen das Leben leichter und hilft dabei, die richtigen Entscheidungen für die nachhaltige Entwicklung Ihres Unternehmens zu treffen. Die Unternehmensleitung wie auch das mittlere Management (Abteilungsleiter) erhalten aktuelle, aussagefähige und zugleich einfach aufrufbare Auswertungen. Darüber hinaus stehen dem Controlling sehr flexible Analysen mit hoher Funktionalität zur Verfügung. Mit geringem Aufwand kann der Controller neue Auswertungen und Analysen erstellen. Da sich alle Anwendergruppen auf eine einzige Datenbasis beziehen, können Entscheidungen jederzeit nachvollzogen werden.

Treffsichere Analysen und verlässliche Aussagen

Als Entscheidungsträger stellen sich Ihnen täglich essentielle Fragen wie: Welche meiner Kunden sind profitabel und welche nicht? Welche Artikel laufen am besten? Welche Firmenbereiche wachsen? Und welche sind rückläufig? Die durchschnittliche Zahlungsmoral Ihrer Kunden wollen Sie ebenso kennen wie die Resonanz auf die letzte Marketingaktion. Eine Hauptrolle spielen hier auch Kennzahlen, die der Erkennung von Abweichungen und Schwachstellen dienen. Im Bereich Einkauf lassen sich beispielsweise die Lieferzeit, Termintreue oder Qualität auswerten, im Verkauf der Ertrag, die Nebenkosten und die Liefertreue. Im Bereich Finanzen werden unter anderem die Eigenkapitalquote, das Umlaufvermögen, die Eigenkapitalrentabilität oder der ROI ermittelt.

Mehrdimensionale Datenanalyse

Herzstück des MIS ist die mehrdimensionale Datenanalyse mittels OLAP (Online Analytical Processing). Grundelemente des multidimensionalen OLAP sind Datenwürfel, die „Cubes“, wobei bildlich gesprochen jede Seite des Cubes eine Dimension darstellt. Die Dimensionen wiederum entsprechen den Unternehmensdaten, wie zum Beispiel Umsatz, Artikelgruppe, Kundengruppe, Vertreter und Zeitraum. Der Anwender bestimmt, welche Datensätze er aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachten und analysieren möchte und zieht diese ganz einfach per Drag and Drop in das Auswertungsfenster. Alle verfügbaren Dimensionen können einander in beliebigen Kombinationen gegenüber gestellt werden. Im Zuge der Analyse ist es jederzeit sehr einfach möglich, weitere Dimensionen auszuwählen, Daten zu filtern, Hauptgruppen per Drill-Down auf Positionsebene herunterzubrechen oder die Entwicklung der Zahlen im zeitlichen Verlauf zu betrachten.



Alle Ergebnisse und Abfragen werden in Charts, deren Darstellungsform frei konfigurierbar ist, grafisch visualisiert. So entstehen auf Knopfdruck wertvolle neue Sichtweisen, dank derer Sie Erkenntnisse über Zusammenhänge oder die Ursache von Problemen gewinnen können. Ihre individuell erstellten Abfragen können Sie speichern und so auch zukünftig jederzeit darauf zurückgreifen.

Tiefe Integration in das ERP-System

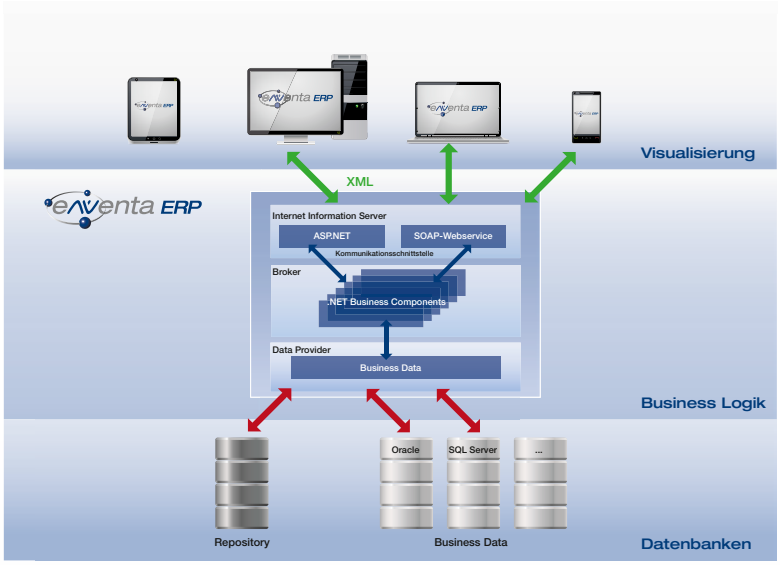
Da das MIS vollständig in eNVenta ERP integriert ist, entstehen keine Schnittstellenprobleme und Sie erhalten topaktuelle Auswertungen. Ein weiterer Vorteil der Integration ist die vertraute Arbeitsumgebung. Die Oberfläche ist einheitlich und bietet damit auch Konsistenz in der Benutzerführung und dem Look and Feel. Der entscheidende Unterschied zu einer Add-on-Lösung ist das attraktive Preis-Leistungs-Verhältnis, das Ihnen eNVenta ERP mit dem MIS „on board“ bietet. Das schlägt sich auch in einem deutlich geringeren Einführungsaufwand nieder, da die Cubes nicht erst mühsam definiert werden müssen. Die Cubes stehen Ihnen vielmehr bereits komplett aufbereitet und „out of the box“ zur Verfügung.

„Das MIS hilft uns dabei, die richtigen Entscheidungen für die nachhaltige Entwicklung des Unternehmens zu treffen.“



Offene Architektur

eNVenta ERP wurde komplett auf Basis der DOT.NET-Technologie von Microsoft entwickelt, die zu den modernsten Architekturen für Unternehmenssoftware zählt. Die DOT.NET-Technologie und die Drei-Schichten-Architektur machen das ERP-System zu 100 Prozent internetfähig.



eNVenta ERP basiert auf der Drei-Schichten-Architektur, die heute state-of-the-art ist und so Ihre Investition zukunftssicher macht. In der Datenhaltungsschicht sind alle Daten auf der Datenbank gespeichert, wobei eNVenta ERP sowohl Oracle- als auch Microsoft-SQL-Server-Datenbanken unterstützt. Die zweite Schicht beinhaltet das Herzstück Ihrer ERP-Lösung, die Business-Logik. Hier sind sämtliche Verarbeitungsmechanismen definiert. Die Kommunikation mit der dritten Schicht, der Oberfläche, stellen die Internet Information Services von Microsoft sicher. Die Benutzeroberfläche wiederum wird über einen Java Runtime Client visualisiert.

Die zugrundeliegende DOT.NET-Technologie macht eNVenta ERP internetfähig. Die Internetfähigkeit von eNVenta ERP bringt Außendienstmitarbeitern und Servicetechnikern Mobilität und Flexibilität. Natürlich können auch Niederlassungen oder Auslandstöchter jederzeit auf die ERP-Lösung zugreifen. Und die Internetfähigkeit spart aufwändige, kostenintensive Implementierungen auf Clients.

- Drei-Schichten-Architektur
- Internetfähigkeit bringt Mobilität
- Eigene Entwicklungsumgebung Framework Studio
- Individuelle Benutzeroberflächen mit dem Clientside Customizing
- Integration von Crystal Reports: freie Gestaltung Ihrer Formulare
- Dokumenten-Server

Entwicklungstool

eNVenta ERP wurde und wird mit der Entwicklungsumgebung Framework Studio, die unsere Schwesterfirma Framework Systems vertreibt, entwickelt. Die Basis bilden führende Technologien wie DOT.NET, C#, XML und Webservices. Framework Studio definiert sich nicht nur als Tool zur Software-Entwicklung, sondern unterstützt das entwickelte System über den gesamten Lebenszyklus inklusive Customizing, Wartung und Pflege. Durch Framework Studio ist eNVenta ERP extrem flexibel und passt sich an Ihre Anforderungen an. Dank der ausgefeilten Package-Architektur laufen Ihre individuellen Anpassungen auch nach dem Einspielen von neuen eNVenta-Versionen problemlos und „just-in-time“ weiter.

Individuelle Benutzeroberflächen

Über das Clientside Customizing lassen sich individuelle Benutzeroberflächen gestalten. Ob für einzelne Benutzer, spezifische Abteilungen oder für das gesamte Unternehmen – mit wenigen Mausklicks können sowohl Systemadministratoren als auch einzelne Nutzer kleine, aber feine Anpassungen selbst vornehmen. Das Clientside Customizing ist selbsterklärend und intuitiv. Die Sprungreihenfolge des Cursors kann individuell definiert, Pflichtfelder farbig hervorgehoben oder Eingabefelder vorbelegt werden : all das lässt sich ohne jede Programmierung direkt aus der Oberfläche festlegen. Der dynamische Maskengenerator bietet darüber hinaus die Möglichkeit, die Oberfläche in Abhängigkeit von Eingaben oder Ereignissen zu konfigurieren. Ohne die Drei-Schichten-Architektur wäre es nicht möglich, die Oberfläche so unkompliziert und schnell anzupassen. Die individuellen Maskenlayouts schaffen alle Voraussetzungen für effektives, schnelles und erfolgreiches Arbeiten.

Skalierbarkeit

Alle Funktionen, die Ihr zukünftiges Wachstum unterstützen, sind in eNVenta ERP integriert. Sie können Ihre ERP-Lösung auch nur an einem Standort und für eine begrenzte Zahl von Usern einsetzen und dann Schritt für Schritt neue User am gleichen oder an verschiedenen Standorten an eNVenta ERP anbinden. Aufgrund des technischen Aufbaus eignet sich eNVenta ERP für die stufenweise Einbindung in Unternehmen von zehn bis 500 Mitarbeitern und bietet so eine hohe Skalierbarkeit. Da die Arbeitslast automatisch je nach Bedarf auf einen oder mehrere Server verteilt wird, gewährleistet eNVenta ERP unabhängig von der Useranzahl schnelle Antwortzeiten und eine Spitzenperformance.

Alle Dokumente auf einen Blick

Ob Brief, E-Mail, Fax oder auch Bilddatei – der Dokumenten-Server speichert alle Dateien zu einem Vorgang kontextbezogen. Alle Dokumente und die dazugehörigen Zugriffsrechte werden zentral verwaltet. Mit dem File-System lassen sich beliebig viele Archive anlegen. Ihre Dokumente können Sie sowohl im File-System von eNVenta ERP als auch in einem Dokumenten-Managementsystem zur revisionssicheren Archivierung speichern. Bereits in Ihrem Unternehmen genutzte Archive und Dokumenten-Managementsysteme lassen sich durch offene Schnittstellen problemlos anbinden. Darüberhinaus bieten Referenz-Links in allen Programmbereichen die Möglichkeit, vorgangs- oder projektspezifische Dokumente zu verknüpfen.

User Verwaltung

Mit eNVenta ERP lassen sich die Zugriffsrechte Ihrer Mitarbeiter sehr einfach verwalten. Zunächst definieren Sie Rollen, denen Sie generell Rechte zuweisen. Diese werden den Mitarbeitern in der Abteilung vererbt und auf Wunsch sogar personalisiert. Sie können die Zugriffsrechte sehr fein abstimmen.



Automatisierte Abläufe

Der eNVenta ERP Job Server übernimmt und automatisiert regelmäßig wiederkehrende Aufgaben und spart so im hektischen Betriebsalltag viel Zeit. Wiederkehrende Routinen werden zeitgesteuert angestoßen und ausgeführt, zum Beispiel der Massendruck, Lieferzuteilungen, Bestellvorschläge oder die Aktualisierung von Controlling-Zahlen zum gewählten Stichtag.

Problemlose Anbindung von Fremdsystemen

Das eNVenta Gateway bildet eine offene und allgemeingültige Standard-Schnittstelle, die unternehmensübergreifende Systemlandschaften integriert. Externe IT-Systeme und Applikationen können unkompliziert und kostengünstig in eNVenta ERP eingebunden werden. Ob EDI, Lagerverwaltungssysteme, Stammdatenaustausch, Personalabrechnung oder elektronische Zollerklärung – sämtlicher Datenaustausch von und nach eNVenta ERP kann über diese Schnittstelle sicher und unkompliziert abgewickelt werden.

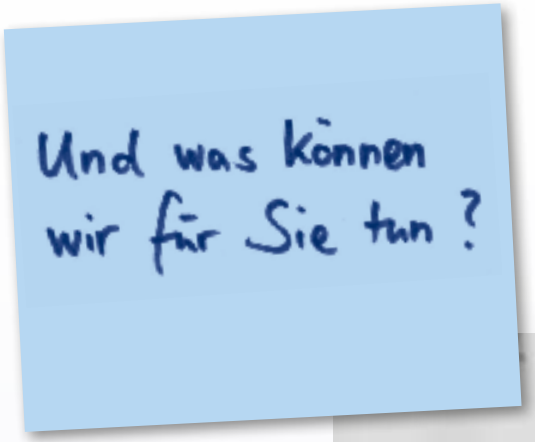
Ihr Partner auf Augenhöhe

Unternehmenssoftware für Ihren Erfolg ist unser Business. Und das seit über 20 Jahren. Seit 1989 steht die Nissen & Velten Software GmbH für innovative Unternehmenssoftware für den Mittelstand. eNVenta ERP ist unsere dritte Softwaregeneration und vereint technologische Spitzenleistung und langjährige Erfahrung. Als inhabergeführtes Softwarehaus setzen wir erfolgreich auf nachhaltiges Wachstum und auf Unabhängigkeit. In der Firmenzentrale in Stockach am Bodensee arbeiten heute über 60 Mitarbeiter. Im Verbund der rund 25 N&V-Partner in Deutschland, Österreich und der Schweiz sind über 300 Mitarbeiter tätig. Unsere Partner bieten den vollen Service von der Implementierung über Customizing und Support bis hin zur Hardware- und Netzwerkbetreuung. Sicherlich ist ein qualifizierter Partner auch in Ihrer Nähe und unterstützt Sie vor Ort mit seinem Know-how.

Als Lösungspartner unserer Kunden leben wir Innovationskraft, Fachkompetenz und Engagement. Wir verstehen uns als Partner auf Augenhöhe, der stets ein offenes Ohr für die Belange seiner Kunden hat, um die Zusammenarbeit für beide Seiten gewinnbringend zu gestalten. Das beweisen hunderte Projekte von 5 bis zu 500 Usern.

Die ganzheitliche Betreuung und Beratung steht für uns im Mittelpunkt. Damit die Optimierung und Anpassung Ihrer neuen ERP-Lösung erfolgreich ist, identifizieren wir gemeinsam mit Ihren Fachabteilungen Verbesserungspotenziale und beraten Sie im Prozessmanagement. Unsere Prämissen sind eine professionelle und gut strukturierte Projektplanung und Projektabwicklung. Dabei ist uns wichtig, die Key-User früh mit ins Boot zu holen, einen realistischen Projekt- und Zeitplan zu definieren sowie die kontinuierliche Kommunikation mit der internen Projektleitung zu pflegen.

Ob Vertrieb, Entwicklung, Consulting, Support oder Training – unser Leitgedanke ist stets, dass Sie sich auf das Wesentliche konzentrieren können: dass Ihr tägliches Business rund läuft.





www.nissen-velten.de



eNventa ERP

Business-Software für erfolgreiche Unternehmen





Nissen & Velten Software GmbH
Goethestraße 33
D-78333 Stockach

Telefon: +49 (77 71) 879-0
Telefax: +49 (77 71) 879-111
E-Mail: info@nissen-velten.de

www.nissen-velten.de

NISSEN VELTEN